

Betriebliche Interessenvertretungen stärken und begleiten

Bildungs - programm 2026

Seminare - Fagtagungen - Inhouse für SBVen, JAV und BR/PR

**Arbeit und
Leben**

BIELEFELD

Unser Leitbild

Auftrag und Identität

Mit Politischer Bildung unterstützen wir Menschen bei der Reflektion, Formulierung und Durchsetzung individueller sowie kollektiver Rechte und Interessen. Der Deutsche Gewerkschaftsbund und die Volkshochschulen bilden das Fundament von Arbeit und Leben in Nordrhein-Westfalen.

Werte

Demokratie, Solidarität, Gleichberechtigung, Diversität und Gerechtigkeit bilden die Grundlage unseres Handelns. Teilhabe und Mitbestimmung in allen Bereichen des Lebens sind dafür zwingende Voraussetzung.

Menschen

Willkommen! Mit Wertschätzung, Offenheit und Vielfalt begegnen wir ALLEN Menschen. Handlungsfähigkeit ist der Leitgedanke unserer emanzipatorischen Bildungsarbeit, Projekte und Beratungsangebote. Die Inhalte richten sich nach Bedürfnissen der Zielgruppen und ihrer individuellen Praxis.

Ziele

Wir erschließen politische, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Zusammenhänge. Den gesellschaftlichen Wandel aktiv und kritisch mitgestalten, heißt für uns: Problemlagen offenlegen, Interessen klären und soziale Lösungen entwickeln.

Fähigkeiten

Zeitgemäße Politische Bildung bedeutet, aktuelle Inhalte mit bedarfsgerechten Methoden zu vermitteln. Kooperation ist unsere Stärke – auf betrieblicher, regionaler, europäischer und internationaler Ebene.

Ressourcen

Als gemeinnütziger Verein setzen wir unsere finanziellen und personellen Ressourcen zur Erfüllung der Satzungsziele ein. Wir orientieren uns dabei an Nachhaltigkeit und langfristiger Wirksamkeit der eigenen Arbeit.

Zukunft

Seit unserer Gründung 1949 hat sich viel verändert. Durch die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Ansprüche, Ziele und Praxis schaffen wir fortlaufend die Bedingungen für eine erfolgreiche Zukunft von Arbeit und Leben.

Gelungenes Lernen

Unsere Bildungsarbeit ...

- initiiert Lernprozesse und motiviert unsere Teilnehmer*innen zum weiteren Lernen,
- bietet eine offene Lernatmosphäre und demokratische Debattenkultur,
- klärt Sachverhalte und gesellschaftliche Bedingungen,
- zeigt Alternativen und Perspektiven für ein verantwortliches Handeln auf,
- erarbeitet Kenntnisse und Fertigkeiten, um eigenes Handeln zu reflektieren, zu stärken und Interessen in diesem Sinne aktiv wahrzunehmen.

Abbildungen:

Foto Vorderseite: Canva

Foto Seite 3: Thomas Sonna

Fotos Seite 9; 16; 22; 31; 36; 39; 42; 44: Canva

Foto Seite 50: VHS Bielefeld

Layout: Liubov Tiutiurenko

Vorwort

Sehr geehrte Kolleg*innen,

wirtschaftlich schwierige Zeiten erfordern eine starke und aktive Vertretung der Mitarbeiter*innen – getragen von funktionierenden und geeinten Gremien. Dabei sind die Herausforderungen, mit denen Betriebsräte, Personalräte, Schwerbehindertenvertretungen sowie Jugend- und Auszubildendenvertretungen im Alltag konfrontiert sind, nicht allein wirtschaftlicher Natur.

Die zunehmende Verbreitung rassistischer und menschenfeindlicher Einstellungen in unserer Gesellschaft vergiftet auch in manchen Organisationen das Betriebsklima. Dies führt nicht nur zu erheblichen gesundheitlichen Belastungen für Kolleg*innen, sondern hat auch spürbare wirtschaftliche Folgen. Umso mehr braucht es Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und eine klare Haltung einzunehmen. Wer sich zur Wahl in ein Gremium stellt, handelt parteiisch – und zwar im besten Sinne: zum Schutz und zum Wohle aller Kolleginnen.

Wir von **Arbeit und Leben NRW in Bielefeld** unterstützen euch dabei, eure verantwortungsvolle Aufgabe als gewählte Interessenvertretung wahrzunehmen. Im Mittelpunkt all unserer Angebote steht die Vermittlung von Wissen, um euch das notwendige Fachwissen und die entsprechenden Handlungsmöglichkeiten an die Hand zu geben – für euch selbst und für eure Kolleg*innen.

Neben den hier vorgestellten Seminaren, die von grundlegenden bis hin zu fachspezifischen Themen reichen, ist unser BR-Team auch euer Ansprechpartner für individuelle betriebliche Fragestellungen. Gemeinsam mit euch entwickeln wir passgenaue Inhouse-Schulungen, die euren Bedarf optimal aufgreifen. Unsere erfahrenen und vielseitig qualifizierten Bildungsreferent*innen stehen euch dabei jederzeit zur Seite.

Euer Team von Arbeit und Leben in Bielefeld



Inhalt

Übersicht

Chronologische Programmübersicht

6

Grundlagenseminare für Personal- und Betriebsräte



Vom Arbeitsplatz zur Rolle, die Tücken von Changemanagement-Prozessen

10

Grundlagen der BR und JAV-Zusammenarbeit als Erfolgsrezept

10

Der clevere Einstieg in die Betriebsratsarbeit – BR I

11

Unsere Mitbestimmung im Betrieb - BR II

13

Basics JAV -1-

14

Mitbestimmung bei Veränderungsprozessen im Betrieb BR IV

14

Rechte von Mitarbeiter*innen im Betrieb schützen - BR III-

15

Arbeitsrecht und Mitbestimmung



Arbeitssysteme und der Umgang mit Lasten und Lärm im Betrieb

17

Psychische Belastungen erkennen und reduzieren: Ein Leitfaden für Betriebsrät*innen

17

KI- in Arbeitsprozessen
Wissenswertes zum Thema KI für den BR in Arbeitsprozessen

18

KI- und Personal.
Was ist neu nach der KI-Verordnung vom 01.08.2024

18

Einstieg in das Arbeitsrecht für die Betriebsratsarbeit / Arbeitsrecht - I

19

Vom Arbeitsplatz zur Rolle, die Tücken von Changemanagement-Prozessen

19

ERA - Grundlagenseminar Metall und Elektro (NRW)

20

Rechte und Pflichten im Arbeitsverhältnis - Arbeitsrecht II

20

ERA - Aufbauseminar Metall und Elektro (NRW)

21

Die Beendigung des Arbeitsverhältnisses - Arbeitsrecht III

20

Gesundheit und Soziales



Sicher und gesund im Betrieb Arbeits- und Gesundheitsschutz III

23

Grundlagen der Arbeitsplatzgestaltung für BR, SBV und JAV

23

Gesundheitsrisiken erkennen Grundlagen und Rechtsprechung (I)

24

Selbstschutz im Fokus
Fit und sicher im Betriebsrat

24

Clever in Rente 1: Rente - Was ist möglich vor 67? Job+Rente

25

Betriebsratsbeteiligung bei Änderungen von Methoden und Produktionsverfahren im GPS

26

Initiativ- und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats (BR) bei ganzheitlichen Produktionssystemen (GPS)

26

Suchterkrankung im Betrieb - Ein Tabuthema sichtbar machen

27

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ (KI) im Betrieb
Mitbestimmung des BR bei Chat Gpt & Co.

27

Clever in Rente - Update 2026! Aktuelle Veränderungen in den Sozialversicherungen

28

Sicher und gesund im Betrieb Arbeits- und Gesundheitsschutz II

28

Clever in Rente 2: Vorruhestand - Was ist möglich vor der Rente? Transfergesellschaft - Arbeitslosigkeit - Altersteilzeit - Krankheit/ Erwerbsminderung

29

Clever in Rente 2b: Früher ausscheiden mit Altersteilzeit nach TV Flex Ü für Metall- und Elektroindustrie

30

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) - Praktische Gesundheitsförderung im Betrieb

30

Kommunikation und Arbeitstechniken



Vom Arbeitsplatz zur Rolle, die Tücken von Changemanagement-Prozessen

32

Monatsgespräche: Basis der Kommunikation mit dem Arbeitgeber

32

Boost Your Team: Mit Benefits und Incentives zum Erfolg!

33

Fit für den Vorsitz - Einstiegsseminar für die Leitung von Gremien

33

Dokumentationspflichten des Betriebsrats erfolgreich meistern, Sitzungsniederschrift, Einladung und Schriftverkehr des Betriebsrats und dessen Ausschüssen

34

Verhandlungstechniken für den Betriebsrat (Modul 1) Grundlagen und Konfliktverhalten

34

| | |
|--|----|
| Neue Strukturen und Arbeitsformen im BR | 35 |
| Neue Arbeitsmethoden, Tagesgeschäft und Effiziente Übertragung von Aufgaben in Ausschüsse und Arbeitsgruppen | |

Fachtagungen



| | |
|---|----|
| Aktuelles Arbeitsrecht zwischen Rhein und Weser. Arbeitsrechtliche Aspekte und aktuelle Entwicklungen | 37 |
| Aktuelle Entwicklungen im Arbeitsrecht Mit Besuch beim Bundesarbeitsgericht in Erfurt | 38 |

Wahl 2026 - BR



| | |
|--|----|
| Vereinfachtes Wahlverfahren - Sicher durch die Wahl! | 40 |
| Normales Wahlverfahren - Sicher durch die Wahl! | 40 |
| Wahlvorstandsschulung für die Schwerbehindertenvertretung förmliches und vereinfachtes Wahlverfahren | 41 |
| Wahlvorstandsschulung | 41 |

Bildungsurlaub



| | |
|---|----|
| Das Ruhrgebiet auf dem Weg in die Zukunft? Dem Strukturwandel mit dem Fahrrad auf der Spur | 43 |
| Der Mensch und das Meer / Petrine – Die Ostsee: Politische Konflikte und Umweltkrisen in unserem Umfeld | 43 |

Rund um das Betriebsratsseminar

| | |
|---|----|
| Eure Referent*innen | 45 |
| Erfolgreiche Bildungsplanung mit Arbeit und Leben Bielefeld | 46 |
| Rechtliche Grundlagen/Geschäftsbedingungen | 48 |
| Datenschutzerklärung | 49 |
| Gute Bildung | 51 |

Seminarübersicht

| | | | |
|-----------------|-----------------|--|--|
| Januar | 13.01. – 13.01. | Bielefeld | BR-Wahl 2026 - Normales Wahlverfahren - Sicher durch die Wahl! |
| | 19.01. – 19.01. | Bielefeld | BR-Wahl 2026 - Vereinfachtes Wahlverfahren - Sicher durch die Wahl! |
| | 20.01. – 20.01 | Bielefeld | BR-Wahl 2026 - Normales Wahlverfahren - Sicher durch die Wahl! |
| | 27.01. – 27.01. | Bielefeld | BR-Wahl 2026 - Normales Wahlverfahren - Sicher durch die Wahl! |
| Februar | 01.02. – 06.02. | Hamburg | Sicher und gesund im Betrieb Arbeits- und Gesundheitsschutz III KI- in Arbeitsprozessen |
| | 01.02. – 06.02 | Hannover | |
| | 05.02. – 05.02. | Bielefeld | Wissenswertes zum Thema KI für den BR in Arbeitsprozessen |
| | 15.02. – 20.02. | Emden | BR-Wahl 2026 - Vereinfachtes Wahlverfahren - Sicher durch die Wahl! |
| | 15.02. – 20.02. | Emden | Monatsgespräche: Basis der Kommunikation mit dem Arbeitgeber Boost Your Team: Mit Benefits und Incentives zum Erfolg! |
| März | 02.03. – 04.03. | Bielefeld | Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) - Praktische Gesundheitsförderung im Betrieb |
| | 08.03. – 13.03. | Berlin | Grundlagen der Arbeitsplatzgestaltung für BR, SBV und JAV |
| | 16.03. – 20.03. | Bad Salzuflen | Psychische Belastungen erkennen und reduzieren: Ein Leitfaden für Betriebsrät*innen |
| | 22.03. – 27.03. | München | Arbeitssysteme und der Umgang mit Lasten und Lärm im Betrieb |
| | 30.03. – 01.04. | Bielefeld | Dokumentationspflichten des Betriebsrats erfolgreich meistern, Sitzungsniederschrift, Einladung und Schriftverkehr des Betriebsrats und dessen Ausschüssen |
| April | 07.04. – 10.04. | Braunschweig | Grundlagen der BR und JAV-Zusammenarbeit als Erfolgsrezept |
| | 13.04. – 17.04. | Bielefeld | Der clevere Einstieg in die Betriebsratsarbeit - BR I |
| | 20.04. – 24.04. | Bad Salzuflen | Gesundheitsrisiken erkennen Grundlagen und Rechtsprechung (I) |
| | 27.04. – 30.04 | Bremerhaven | Fit für den Vorsitz - Einstiegsseminar für die Leitung von Gremien |
| Mai | 04.05. – 08.05. | Bad Salzuflen | Der clevere Einstieg in die Betriebsratsarbeit – BR I |
| | 11.05. – 13.05. | Bielefeld | Neue Strukturen und Arbeitsformen im BR |
| | 18.05. – 22.05. | Bielefeld | Neue Arbeitsmethoden, Tagesgeschäft und Effiziente Übertragung von Aufgaben in Ausschüsse und Arbeitsgruppen |
| | 18.05. – 22.05. | Braunschweig | Der clevere Einstieg in die Betriebsratsarbeit - BR I |
| | 26.05. – 29.05. | Bremerhaven | Der clevere Einstieg in die Betriebsratsarbeit - BR I Fit für den Vorsitz - Einstiegsseminar für die Leitung von Gremien |
| Juni | 01.06. – 03.06. | Bad Salzuflen | Verhandlungstechniken für den Betriebsrat (Modul 1) Grundlagen und Konfliktverhalten |
| | 08.06. – 12.06. | Bielefeld | Der clevere Einstieg in die Betriebsratsarbeit - BR I |
| | 08.06. – 12.06. | Braunschweig | Selbstschutz im Fokus. Fit und sicher im Betriebsrat |
| | 15.06. – 19.06. | Bad Salzuflen | Neue Strukturen und Arbeitsformen im BR |
| | | | Neue Arbeitsmethoden, Tagesgeschäft und Effiziente Übertragung von Aufgaben in Ausschüsse und Arbeitsgruppen |
| | 22.06. – 26.06. | Bad Salzuflen | Der clevere Einstieg in die Betriebsratsarbeit - BR I |
| | 22.06. – 26.06. | Braunschweig | Der clevere Einstieg in die Betriebsratsarbeit - BR I |
| | 29.06. – 30.06. | Rietberg | Aktuelles Arbeitsrecht zwischen Rhein und Weser |
| | | | Arbeitsrechtliche Aspekte und aktuelle Entwicklungen |
| | 29.06 – 03.07. | Bad Salzuflen | Unsere Mitbestimmung im Betrieb - BR II |
| 30.06. – 03.07. | Bielefeld | Clever in Rente 1: Rente - Was ist möglich vor 67? Job+Rente | |

Juli

| | | |
|-----------------|---------------|--|
| 06.07. – 10.07. | Bielefeld | Der clevere Einstieg in die Betriebsratsarbeit – BR I |
| 06.07. – 10.07. | Bad Salzuflen | KI- und Personal Was ist neu nach der KI-Verordnung vom 01.08.2024 |
| 13.07. – 17.07. | Bielefeld | Einstieg in das Arbeitsrecht für die Betriebsratsarbeit / Arbeitsrecht - I |
| 15.07. – 15.07. | Bad Salzuflen | SBV – Wahl 2026 Wahlvorstandsschulung für die Schwerbehindertenvertretung förmliches und vereinfachtes Wahlverfahren |
| 15.07 – 17.07. | Bielefeld | Neue Strukturen und Arbeitsformen im BR Neue Arbeitsmethoden, Tagesgeschäft und Effiziente Übertragung von Aufgaben in Ausschüsse und Arbeitsgruppen |
| 16.07 – 17.07. | Bielefeld | JAV Wahlen 2026 – Wahlvorstandsschulung |
| 20.07. – 24.07. | Kiel | Basics JAV -1- |

August

| | | |
|-----------------|-------------|---|
| 03.08. – 06.08. | Bremerhaven | Fit für den Vorsitz - Einstiegsseminar für die Leitung von Gremien |
| 23.08. – 28.08. | Chemnitz | Vom Arbeitsplatz zur Rolle, die Tücken von Changemanagement- Prozessen |
| 31.08. – 04.09. | Berlin | Betriebsratsbeteiligung bei Änderungen von Methoden und Produktionsverfahren im GPS |
| 31.08. – 04.09. | Dortmund | Das Ruhrgebiet auf dem Weg in die Zukunft? Dem Strukturwandel mit dem Fahrrad auf der Spur |

September

| | | |
|-----------------|---------------|--|
| 02.09. – 02.09. | Bad Salzuflen | JAV Wahlen 2026 – Wahlvorstandsschulung |
| 02.09. – 04.09. | Bielefeld | ERA - Grundlagenseminar Metall und Elektro (NRW) |
| 05.09. – 12.09. | Stralsund | Der Mensch und das Meer / Petrine - Die Ostsee: Politische Konflikte und Umweltkrisen in unserem Umfeld |
| 07.09. – 07.09. | Bielefeld | SBV – Wahl 2026 Wahlvorstandsschulung für die Schwerbehindertenvertretung förmliches und vereinfachtes Wahlverfahren |
| 07.09. – 11.09. | Bielefeld | Der clevere Einstieg in die Betriebsratsarbeit - BR I |
| 07.09. – 11.09. | Braunschweig | Basics JAV -1 |
| 12.09. – 19.09. | Stralsund | Der Mensch und das Meer / Petrine - Die Ostsee: Politische Konflikte und Umweltkrisen in unserem Umfeld |
| 14.09. – 14.09. | Bielefeld | JAV Wahlen 2026 – Wahlvorstandsschulung |
| 14.09. – 18.09. | Bielefeld | Unsere Mitbestimmung im Betrieb - BR II |
| 21.09. – 25.09. | Bielefeld | Der clevere Einstieg in die Betriebsratsarbeit – BR I |
| 21.09. – 25.09. | Bad Salzuflen | Initiativ- und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats (BR) bei ganzheitlichen Produktionssystemen (GPS) |
| 21.09. – 25.09. | Bad Salzuflen | Gesundheitsrisiken erkennen Grundlagen und Rechtsprechung (I) |
| 21.09. – 22.09. | Bielefeld | Suchterkrankung im Betrieb - Ein Tabuthema sichtbar machen |
| 21.09. – 25.09. | Braunschweig | Der clevere Einstieg in die Betriebsratsarbeit - BR I |
| 21.09. – 25.09. | Braunschweig | KÜNSTLICHE INTELLIGENZ (KI) im Betrieb Mitbestimmung des BR bei Chat Gpt & Co. |
| 28.09. – 09.10. | Bad Salzuflen | Rechte von Mitarbeiter*innen im Betrieb schützen - BR III- |

Oktober

| | | |
|-----------------|---------------|--|
| 05.10. – 09.10. | Bad Salzuflen | Unsere Mitbestimmung im Betrieb - BR II |
| 05.10. – 09.10. | Bielefeld | Rechte und Pflichten im Arbeitsverhältnis - Arbeitsrecht II |
| 12.10. – 15.10. | Bielefeld | Clever in Rente 1: Rente - Was ist möglich vor 67? Job+Rente |
| 12.10. – 16.10. | Bielefeld | Der clevere Einstieg in die Betriebsratsarbeit - BR I |

November

| | | |
|-----------------|---------------|---|
| 02.11. – 06.11. | Bad Salzuflen | Mitbestimmung bei Veränderungsprozessen im Betrieb BR IV |
| 04.11. – 06.11. | Bielefeld | ERA - Grundlagenseminar Metall und Elektro (NRW) |
| 04.11. – 06.11. | Bielefeld | Clever in Rente - Update 2026! Aktuelle Veränderungen in den Sozialversicherungen |
| 09.11. – 13.11. | Bad Salzuflen | Der clevere Einstieg in die Betriebsratsarbeit - BR I |
| 16.11. – 20.11. | Berlin | Rechte von Mitarbeiter*innen im Betrieb schützen - BR III |
| 18.11. – 20.11. | Bielefeld | Clever in Rente 2: Vorruhestand - Was ist möglich vor der Rente? Transfergesellschaft - Arbeitslosigkeit - Altersteilzeit - Krankheit/ Erwerbsminderung |
| 23.11. – 27.11. | Berlin | Unsere Mitbestimmung im Betrieb - BR II |
| 23.11. – 27.11. | Braunschweig | Der clevere Einstieg in die Betriebsratsarbeit - BR I |
| 29.11. – 04.12. | Augsburg | Neue Strukturen und Arbeitsformen im BR Neue Arbeitsmethoden, Tagesgeschäft und Effiziente Übertragung von Aufgaben in Ausschüsse und Arbeitsgruppen |
| 30.11. – 01.12. | Rietberg | Aktuelles Arbeitsrecht zwischen Rhein und Weser Arbeitsrechtliche Aspekte und aktuelle Entwicklungen |
| 30.11. – 02.12. | Bielefeld | Clever in Rente 2b: Früher ausscheiden mit Altersteilzeit nach TV Flex Ü für Metall- und Elektroindustrie |

Dezember

| | | |
|-----------------|--------------|--|
| 02.12. – 04.12. | Bielefeld | ERA - Aufbauseminar Metall und Elektro (NRW) |
| 06.12. – 11.12. | Dresden | Der clevere Einstieg in die Betriebsratsarbeit - BR I |
| 07.12. – 11.12. | Berlin | Die Beendigung des Arbeitsverhältnisses - Arbeitsrecht III |
| 07.12. – 08.12. | Bielefeld | Suchterkrankung im Betrieb - Ein Tabuthema sichtbar machen |
| 07.12. – 11.12. | Braunschweig | Basics JAV -1 |
| 14.12. – 18.12. | Kiel | Sicher und gesund im Betrieb Arbeits- und Gesundheitsschutz II |
| N.N. | Erfurt | Aktuelle Entwicklungen im Arbeitsrecht Mit Besuch beim Bundesarbeitsgericht in Erfurt |

Grundlagen für Personal- und Betriebsräte





Vom Arbeitsplatz zur Rolle, die Tücken von Changemanagement-Prozessen

Die transparente und faire Durchführung von Changemanagement-Prozessen und neuen Arbeitsplatzgestaltungen im Unternehmen ist von großer Bedeutung, besonders für Betriebsräte, die ihre Ideen einbringen möchten, um die Interessen der Arbeitnehmer*innen zu vertreten. Die erfolgreiche Umsetzung erfordert grundlegende Kenntnisse und steht daher im Fokus.

Dieses Seminar zum Changemanagement und zur Arbeitsplatzgestaltung unterstützt dich als Betriebsrat dabei, deine Rolle und Verantwortung in Veränderungsprozessen zu verstehen und effektiv zu handeln. Du lernst, die Interessen und Rechte der Arbeitnehmer*innen besser zu vertreten, tauschst Best Practices aus, sammelst wertvolle Erfahrungen und Ideen zur Beschäftigungssicherung und erhältst ein grundlegendes Verständnis für diese Prozesse.

Seminarinhalte:

Ziele von Changemanagement-Prozessen verstehen
Arbeitsplatz oder Rolle, zwei Begriffe eine Bedeutung?
Rechte und Aktive Beteiligung der Mitarbeitenden
Veränderungen als Betriebsrat transparent gestalten
Kommunikation an die Beschäftigten
Qualifizierung der Mitarbeitenden
Neue Strukturen sinnvoll gestalten
Personalplanung
Beschäftigungssicherung
Compliance

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Grundlagen der BR und JAV-Zusammenarbeit als Erfolgsrezept

In Zeiten des Fachkräftemangels wird die Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Jugendausbildungsvertretung immer wichtiger. Doch unterschiedliche Interessenlagen und Kommunikationsprobleme können zu Spannungen zwischen diesen beiden Gremien führen. Um solche Probleme von vornherein zu vermeiden, ist es entscheidend, dass beide Seiten ein Verständnis für die jeweils andere Rolle entwickeln und klare Aufgabenstrukturen festlegen. So kann eine harmonische und effektive Zusammenarbeit gewährleistet werden.

Dieses Seminar bietet konkrete Erkenntnisse und Praktiken, um die Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Jugendausbildungsvertretung zu stärken und effektiv umzusetzen. Es ermöglicht den Teilnehmenden, regelmäßige Kommunikation, klare Aufgabenverteilung und inspirierende gemeinsame Projekte zu nutzen, um eine harmonische und erfolgreiche Zusammenarbeit zum Wohl aller Mitarbeitenden zu erreichen.

Seminarinhalte:

Grundlagen des Arbeitsrechts und Kenntnisse über arbeitsrechtliche Bestimmungen.
Mitbestimmung und Interessenvertretung:
Aktive Mitwirkung und Mitbestimmung durch die JAV
Aussetzen von Beschlüssen durch die JAV
Kommunikation und Verhandlungsführung:
Effektive Kommunikation mit dem BR-Gremium
Umsetzung und fassen von Beschlüssen, was gibt es zu beachten
Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz:
Gestaltung von Arbeitsplätzen mit dem Jugendarbeitsschutz im Blick
Mitbestimmen bei der Gestaltung von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen
Umsetzung der Ausbildung im Betrieb
Gleichberechtigung und Diversity:
Gleichstellung am Arbeitsplatz
Schutzkonzepte für junge Arbeitnehmer*innen

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



So 23. - Fr 28.08.

Hotel Chemnitzer Hof,
Chemnitz

So 17:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier
1.290,- € (0% MwSt.) zzgl.
659,0 - € Übernachtung (inkl.
7% MwSt.) und 977,- €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-225

Di 07. - Fr 10.04.

Penta Hotel, Braunschweig

Di 08:30 - Fr 15:00

Jörg Pielemeier
895,- € (0% MwSt.) zzgl. 282,-
€ Übernachtung (inkl. 7%
MwSt.) und 490,- €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-224



Der clevere Einstieg in die Betriebsratsarbeit – BR I

Die Betriebsratswahlen haben stattgefunden und Du bist gewählt worden.
Wir gratulieren dir dazu, dass Du dieses anspruchsvolle Amt mit Leben füllen möchtest!
Wie das gut gelingen kann und welchen Rahmen Du dabei beachten solltest, ist Grundlage dieses Einstiegsseminars.

Mit unserer guten Seminaratmosphäre unterstützen wir dich, die ersten Schritte in diesem Amt zu gehen.
Praxisnahe Beispiele und unsere erfahrenen Referent*innen begleiten deinen guten Einstieg in die Betriebsratsarbeit.
Darüber hinaus hast Du die Möglichkeit, dich mit Kolleg*innen zu vernetzen, was dir bei deiner weiteren Tätigkeit eine große Hilfe ist.

Seminarinhalte:

Betriebsverfassungsrechtliche Rechte, Pflichten und Aufgaben von Betriebsratsmitgliedern
Pflichten des Arbeitgebers
Unterrichtung, Beteiligung des Betriebsrats
Wiederkehrende Aufgaben nach dem Betriebsverfassungsgesetzes (BetrVG)
Betriebsverfassungsrechtlicher Schutz von Betriebsratsmitgliedern
Zusammenarbeit mit Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden
Beteiligungsorientierte Betriebsratsarbeit, was ist das? und wie kann sie gelingen?

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Weitere Termine findest du im Netz über den Barcode

Mo 13.04. - Fr 17.04.
Seminar-Nr. 26ABR-201

Mo 18.05. - Fr 22.05.
Seminar-Nr. 26ABR-203

Mo 08.06. - Fr 12.06.
Seminar-Nr. 26ABR-204

Mercure Johannisberg,
Bielefeld
Mo 08:30 - Fr 15:00
Jörg Pielemeier
1.100,- € (0% MwSt.) zzgl.
368,- € Übernachtung (inkl.
7% MwSt.) und 656,- €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Mo 04.05. - Fr 08.05.
Seminar-Nr. 26ABR-202

Mo 22.06. - Fr 26.06.
Seminar-Nr. 26ABR-205

Best Western Plus Hotel
Ostertor, Bad Salzuflen
Mo 08:30 - Fr 15:00
Jörg Pielemeier
1.100,- € (0% MwSt.) zzgl.
342,- € Übernachtung (inkl.
7% MwSt.) und 747,- €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Mo 18.05. - Fr 22.05.
Seminar-Nr. 26ABR-501

Mo 22.06. - Fr 26.06.
Seminar-Nr. 26ABR-502

Penta Hotel, Braunschweig
Mo 08:30 - Fr 15:30
Murat Korkmaz
1.100,- € (0% MwSt.) zzgl.
446,- € Übernachtung (inkl.
7% MwSt.) und 765,- €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Mo 06.07. - Fr 10.07.
Seminar-Nr. 26ABR-101

Mercure Johannisberg,
Bielefeld
Mo 09:30 - Fr 15:00
Gaby Tegeder
1.100,- € (0% MwSt.) zzgl.
308,- € Übernachtung (inkl.
7% MwSt.) und 732,- €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)



Der clevere Einstieg in die Betriebsratsarbeit – BR I

Die Betriebsratswahlen haben stattgefunden und Du bist gewählt worden.
Wir gratulieren dir dazu, dass Du dieses anspruchsvolle Amt mit Leben füllen möchtest!
Wie das gut gelingen kann und welchen Rahmen Du dabei beachten solltest, ist Grundlage dieses Einstiegsseminars.

Mit unserer guten Seminaratmosphäre unterstützen wir dich, die ersten Schritte in diesem Amt zu gehen.

Praxisnahe Beispiele und unsere erfahrenen Referent*innen begleiten deinen guten Einstieg in die Betriebsratsstätigkeit.

Darüber hinaus hast Du die Möglichkeit, dich mit Kolleg*innen zu vernetzen, was dir bei deiner weiteren Tätigkeit eine große Hilfe ist.

Seminarinhalte:

Betriebsverfassungsrechtliche Rechte, Pflichten und Aufgaben von Betriebsratsmitgliedern

Pflichten des Arbeitgebers

Unterrichtung, Beteiligung des Betriebsrats

Wiederkehrende Aufgaben nach dem Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG)

Betriebsverfassungsrechtlicher Schutz von Betriebsratsmitgliedern

Zusammenarbeit mit Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden

Beteiligungsorientierte Betriebsratsarbeit, was ist das? und wie kann sie gelingen?

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Weitere Termine findest du im Netz über den Barcode

Mo 07.09. - Fr 11.09.
Seminar-Nr. 26ABR-207

Mo 12.10. - Fr 16.10.
Seminar-Nr. 26ABR-209

Mercure Johannisberg,
Bielefeld
Mo 08:30 - Fr 15:00
Jörg Pielemeier, Ursula
Ellebracht
1.100,- € (0% MwSt.) zzgl.
368,- € Übernachtung (inkl. 7%
MwSt.) und 656,- €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Mo 21.09. - Fr 25.09.
Seminar-Nr. 26ABR-100

Mercure Johannisberg,
Bielefeld
Mo 09:30 - Fr 15:00
Gaby Tegeder, Murat Korkmaz
1.100,- € (0% MwSt.) zzgl.
548,- € Übernachtung (inkl. 7%
MwSt.) und 752,- €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Mo 21.09. - Fr 25.09.
Seminar-Nr. 26ABR-503

Mo 23.11. - Fr 27.11.
Seminar-Nr. 26ABR-504

Penta Hotel, Braunschweig
Mo 08:30 - Fr 15:30
Murat Korkmaz
1.100,- € (0% MwSt.) zzgl.
446,- € Übernachtung (inkl. 7%
MwSt.) und 765,- €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Mo 09.11. - Fr 13.11.
Seminar-Nr. 26ABR-210

Best Western Plus Hotel Ostertor,
Bad Salzfluten
Mo 08:30 - Fr 15:00
Jörg Pielemeier
1.100,- € (0% MwSt.) zzgl. 342,-
€ Übernachtung (inkl. 7% MwSt.)
und 747,- € Tagungspauschale
(inkl. 7% MwSt.)

So 06.12. - Fr 11.12.
Seminar-Nr. 26ABR-211

Hotel Elbflorenz, Dresden
So 08:30 - Fr 15:00
Jörg Pielemeier
1.100,- € (0% MwSt.) zzgl.
615,- € Übernachtung (inkl. 7%
MwSt.) und 718,- €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)



Unsere Mitbestimmung im Betrieb - BR II

Dieses Seminar ist das zweite Seminar rund um die Grundlagen deiner Arbeit im Betriebsrat. Es geht um die Festigung deines schon vorhandenen Wissens und um die Ergänzung von Themen, die dem Initiativrecht des Betriebsrats unterliegen.

Du erkennst Handlungsfelder und stärkst dein Wissen in mitbestimmungspflichtigen Angelegenheiten. Deine erworbenen Kenntnisse geben dir Sicherheit in Bezug auf die Entscheidungen und Abstimmungen in der Beschlussfassung. Darüber hinaus bist Du in der Lage, konstruktiv im Gremium mitzuarbeiten.

Ebenfalls kannst Du beurteilen, welche Rechte und Pflichten der Arbeitgeber aber auch Du hast und welche Konsequenzen daraus resultieren.

Seminarinhalte:

Initiativrechte des Betriebsrats (BR) und deren Umsetzung
Worauf der BR achten muss
Wann und zu welchem Sachverhalten er Regelungen treffen darf
Vorrang von Gesetzen und Tarifverträgen
Betriebsvereinbarungen und Regelungsabrede als Grundlage für die Umsetzung
Konfliktlösungsansätze des Betriebsverfassungsgesetzes
Einigungsstelle
Pflichtverletzungen des Arbeitgebers oder von Betriebsratsmitgliedern
Beteiligungsorientierung und Informationen für die Belegschaft

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Mo 29.06. - Fr 03.07.

Best Western Plus Hotel
Ostertor, Bad Salzfluten

Mo 08:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier
1.390,- € (0% MwSt.) zzgl.
342,- € Übernachtung (inkl. 7%
MwSt.) und 747,- €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-212

Mo 14. - Fr 18.09.

Mercure Johannisberg,
Bielefeld

Mo 08:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier
1.390,- € (0% MwSt.) zzgl. 368,-
€ Übernachtung (inkl. 7% MwSt.)
und 656,- € Tagungspauschale
(inkl. 7% MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-213

Mo 05. - Fr 09.10.

Best Western Plus Hotel
Ostertor, Bad Salzfluten

Mo 08:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier
1.390,- € (0% MwSt.) zzgl.
342,- € Übernachtung (inkl. 7%
MwSt.) und 747,- €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-214

Mo 23. - Fr 27.11.

Intercity Hotel Berlin
Ostbahnhof, Berlin

Mo 08:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier
1.390,- € (0% MwSt.) zzgl.
503,24 - € Übernachtung (inkl.
7% MwSt.) und 693,02 - €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-215



Basics JAV - 1

Die JAV benötigt dieses Wissen, um die Rechte und Interessen der Auszubildenden effektiv zu vertreten und ihnen bei Problemen und Konflikten zur Seite zu stehen. Mit diesem Grundlagenwissen kann die JAV eine aktive Rolle bei der Verbesserung der Arbeitsbedingungen und der Förderung der Ausbildungsgerechtigkeit einnehmen.

Dieses speziell für die JAV konzipierte Seminar bietet die Chance, essenzielles Wissen und praktische Fähigkeiten zu erlangen, um die Auszubildenden erfolgreich zu vertreten und die Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber zu verbessern. Es ist eine einzigartige Gelegenheit, sich persönlich weiterzuentwickeln, effektive Kommunikationsstrategien zu erlernen und maßgeschneiderte Lösungen für die Anliegen der Auszubildenden zu finden.

Seminarinhalte:

Jugend- und Ausbildungsgesetzgebung: Kenntnis der gesetzlichen Rahmenbedingungen für Auszubildende ist entscheidend.

Ausbildungsvertrag und Ausbildungsordnung: Wissen, was im Vertrag und der Ordnung steht. Mitbestimmungsrechte: Jugendliche können bei wichtigen Entscheidungen aktiv mitgestalten. Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit: Sicherheit am Arbeitsplatz ist für alle Auszubildenden wichtig.

Interessenvertretung und Kommunikation: Auszubildenden eine Stimme geben und effektiv kommunizieren.

Konfliktlösung und Verhandlungsführung: Fähigkeit, bei Problemen zu vermitteln und Lösungen zu finden.

Weiterbildungsmöglichkeiten und Förderprogramme: Zugang zu Weiterbildungsmöglichkeiten und Förderprogrammen ermöglichen.

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Mo 20. - Fr 24.07.

Hotel am Segelhafen, Kiel

Mo 17:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier

1.125,- € (0% MwSt.) zzgl. 540,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
750,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-234

Mo 07. - Fr 11.09.

Penta Hotel, Braunschweig

Mo 17:30 - Fr 15:30

Murat Korkmaz

1.125,- € (0% MwSt.) zzgl. 446,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
765,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-506

Mo 07. - Fr 11.12.

Penta Hotel, Braunschweig

Mo 17:30 - Fr 15:30

Murat Korkmaz

1.125,- € (0% MwSt.) zzgl. 446,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
765,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-505

Mitbestimmung bei Veränderungsprozessen im Betrieb BR IV

Eine wichtige Grundlage der Arbeit von Betriebsrät*innen ist es, sich mit dem Themenbereich der Mitbestimmung bei betrieblichen Veränderungsprozessen auseinanderzusetzen, um die Rechte und Interessen der Arbeitnehmer*innen zu schützen und positive Arbeitsbedingungen in Zeiten des Wandels sicherzustellen.

Dieses Seminar bietet dir die Gelegenheit, dich eingehend mit dem Themenbereich der Mitbestimmung bei betrieblichen Veränderungsprozessen auseinanderzusetzen, um als Betriebsrät*in die Rechte und Interessen der Arbeitnehmer*innen zu schützen, positive Arbeitsbedingungen in Zeiten des Wandels zu gewährleisten und so einen nachhaltigen Mehrwert für Ihre betriebliche Mitbestimmung zu erzielen.

Seminarinhalte:

Personalplanung

Sozialplan

Interessenausgleich

Mitwirkung bei technischen und organisatorischen Veränderungen

Informationsrechte

Mitbestimmung bei Einstellungen

Mitbestimmung bei Versetzungen

Mitbestimmung bei Kündigungen

Mo 02. - Fr 06.11.

Best Western Plus Hotel Ostertor,
Bad Salzuflen

Mo 08:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier

1.290,- € (0% MwSt.) zzgl. 342,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
747,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-233



Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Rechte von Mitarbeiter*innen im Betrieb schützen - BR III

Bei Kündigung, Versetzung, Ein- und Umgruppierung sowie bei der Qualifizierung Aus- und Weiterbildung, aber auch bei der Änderung von Arbeitsformen wie beispielsweise "mobiler Arbeit" geht es um viel für die Beschäftigten. Der Betriebsrat hat hier die Möglichkeit, sich einzusetzen und die Belegschaft zu schützen.

Gemeinsam in einer guten Seminaratmosphäre werden wir Lösungsansätze für verschiedene Szenarien erarbeiten. Beispiele und Fälle helfen dir dabei, eine Position einzunehmen und auf der Grundlage des Betriebsverfassungsgesetzes, aber auch der in Verbindung stehenden Gesetze gut zu begründen.

Seminarinhalte:

Grundkenntnisse über die Rechte des Betriebsrats bei Personelle Maßnahmen:
Einstellung, Versetzung, Abmahnung, Kündigung
Beschäftigtengruppen im Betrieb
Reichweite der Mitbestimmungsrechte
politische, juristische und tarifvertragliche Beurteilung von Konfliktsituationen durch den Betriebsrat
Grundlagen für eine rechtssichere Beschlussfassung bei personellen Einzelmaßnahmen

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.

Mo 28.09. - Fr 09.10.

Best Western Plus Hotel Ostertor,
Bad Salzflen

Mo 08:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier
1.290,- € (0% MwSt.) zzgl. 342,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
747,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-231

Mo 16. - Fr 20.11.

Intercity Hotel Berlin Ostbahnhof,
Berlin

Mo 08:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier
1.290,- € (0% MwSt.) zzgl. 503,24 - €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
693,02 - € Tagungspauschale (inkl.
7% MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-232



Arbeitsrecht und Mitbestimmung

Grundlagen- und Umsetzungsseminare





Arbeitssysteme und der Umgang mit Lasten und Lärm im Betrieb

Dieses praxisorientierte Seminar unterstützt Betriebsräte*innen dabei, Maßnahmen zur Lärminderung und Lastenbewältigung zu entwickeln und mit der Geschäftsführung zu verhandeln, um die Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer*innen zu gewährleisten. Es vermittelt ein umfassendes Verständnis der rechtlichen Grundlagen, wie dem Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) und der Lärm- und Vibrations-Arbeitsschutzverordnung (LärmVibrationsArbSchV). Teilnehmer*innen erlangen das notwendige Wissen und die Fähigkeiten, um praktische Maßnahmen im Betrieb umzusetzen und auftretende Probleme effektiv zu bewältigen. Das Seminar bietet praxisnahe Einblicke und stärkt die Kompetenz im Umgang mit Lärm und Lasten am Arbeitsplatz. Nutze diese Gelegenheit, um die Sicherheit und das Wohlbefinden deiner Kolleg*innen zu fördern.

Seminarinhalte:

Arbeitssysteme: Über was reden wir?

- Bestandteile von Arbeitssystemen
 - Zusammenwirken Mensch/Betriebsmittel
 - Belastungs- und Beanspruchungsmodell
- Methoden zur Aufnahme von Gefährdungen
- Tätigkeitsanalyse
 - ABBV
 - Gesicherte Arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse
- Grundlagen für die Erhebung von Belastungen
- Beispiel Lärm und Lasten
 - Möglichkeiten der betrieblichen Umsetzung

Neu im Programm
Mit Besuch des Deutschen Technikmuseum Berlin

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Psychische Belastungen erkennen und reduzieren: Ein Leitfaden für Betriebsrät*innen

Als Betriebsrat lernst du im Seminar, wie du psychische Belastungen erkennst und gezielt Maßnahmen entwickelst. Du erfährst die wichtigen gesetzlichen Grundlagen und wie du deine Rechte durchsetzt. Methoden zur Ermittlung und Präventionsstrategien werden vorgestellt, um Arbeitsbedingungen zu verbessern. Deine zentrale Rolle bei der Umsetzung und Überwachung von Maßnahmen wird betont. Kommunikation und Sensibilisierung der Belegschaft sind entscheidend, um Unterstützung zu gewinnen. Schließlich wird die nachhaltige Implementierung und Evaluation von Maßnahmen behandelt, um langfristigen Erfolg sicherzustellen.

Seminarinhalte:

Definition und Abgrenzung psychischer Belastung
Gesetzliche Grundlagen
Methoden zur Ermittlung psychischer Belastung
Präventionsstrategien
Rolle des Betriebsrats
Umgang mit Betroffenen
Nachhaltige Implementierung und Evaluation

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 S. 3 SGB IX, § 54 Abs. 1 i.V. m. § 46 Abs. 1 BPersVG bzw. das entsprechende LPersVGS

So 22. - Fr 27.03.

Holiday Inn München-
Westpark, München

So 17:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier

1.390,- € (0% MwSt.) zzgl.

765,- € Übernachtung (inkl.

7% MwSt.) und 798,- €

Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-223

Mo 16. - Fr 20.03.

Best Western Plus Hotel

Ostertor, Bad Salzflen

Mo 08:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier,

1.450,- € (0% MwSt.) zzgl.

747,- € Übernachtung (inkl.

7% MwSt.) und 342,- €

Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-236





KI- in Arbeitsprozessen

Wissenswertes zum Thema KI für den BR in Arbeitsprozessen

Mitbestimmen statt nur zuschauen

Künstliche Intelligenz verändert Arbeitsprozesse – und damit auch die Rolle des Betriebsrats. In diesem Seminar erleben wir KI hautnah: Gemeinsam errichten wir eine virtuelle Fabrik, steuern einen lernenden Bot mit LiDAR-Technologie und verstehen, wie Algorithmen Entscheidungen treffen.

Im Fokus stehen die Auswirkungen auf Beschäftigte, Datenschutz, Leistungsbewertung und Mitbestimmung. Betriebsrätinnen lernen, wie sie KI-Systeme rechtzeitig erkennen, bewerten und mitgestalten können – praxisnah und verständlich.

Seminarinhalte:

KI – und wie lernen Maschinen?

Unsere Aufgabe: Infos einholen & bewerten nach § 80 BetrVG

Technik, die kontrolliert?

Mitbestimmen bei KI-Systemen nach § 87 Abs. 1 Nr. 6 BetrVG

Virtuelle Fabrik live erleben

Frühzeitig beteiligt sein bei Planung nach § 90 BetrVG

Datenschutz trifft KI

Persönlichkeitsrechte schützen nach § 75 BetrVG

Wenn KI Entscheidungen trifft

Mitreden bei personellen Maßnahmen nach § 102 BetrVG

KI bei Einstellungen & Versetzungen

Zustimmungspflicht nach § 99 BetrVG

Fairness statt Verzerrung

Diskriminierung erkennen & verhindern nach § 75 BetrVG

Was darf KI überhaupt wissen?

Datenhoheit sichern nach DSGVO & § 80 BetrVG

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



KI- und Personal

Was ist neu nach der KI-Verordnung vom 01.08.2024

Die KI-Verordnung, die am 01.08.2024 in Kraft getreten ist, hat die Arbeitswelt der Betriebsräte maßgeblich verändert. In diesem Seminar möchten wir euch die Grundlagen der KI-Verordnung näherbringen und erläutern, welche Regelungsbereiche des Betriebsrats betroffen sind. Insbesondere möchten wir euch die Bedeutung der Verordnung in einem agilen Arbeitsumfeld verdeutlichen, das sich durch Flexibilität, schnelle Anpassungsfähigkeit und Teamorientierung auszeichnet. Agile Methoden wie Scrum und Kanban fördern die kontinuierliche Verbesserung und ermöglichen es, schnell auf Veränderungen zu reagieren.

Neue Arbeitsmethoden wie Crowdfunding und Lean Development setzen auf iterative Prozesse und enge Zusammenarbeit, um innovative Lösungen zu entwickeln und die Produktivität zu steigern.

Seminarinhalte:

Automatisierung von Routineaufgaben

Datenanalyse

Vorhersagen und Empfehlungen

Grundlagen der KI-Verordnung

Einsatz intelligenter Werkzeuge

Personelle Einzelmaßnahmen und KI-Systeme

Diskriminierung durch KI

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Leistungs- und Verhaltenskontrolle

Vergütungsgrundsätze

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



So 01. - Fr 06.02.

Fora Hotel, Hannover

So 17:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier

1.690,- € (0% MwSt.) zzgl.

432,- € Übernachtung (inkl.

7% MwSt.) und 747,- €

Tagungspauschale (inkl. 7%

MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-251

Mo 06. - Fr 10.07.

Best Western Plus Hotel

Ostertor, Bad Salzuffen

Mo 17:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier, Sandra
Schmidt

1.450,- € (0% MwSt.) zzgl.

342,- € Übernachtung (inkl.

7% MwSt.) und 747,- €

Tagungspauschale (inkl. 7%

MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-206



Einstieg in das Arbeitsrecht für die Betriebsratsarbeit / Arbeitsrecht - I

Im Individualarbeitsrecht geht es um die rechtlichen Regelungen der Beziehungen zwischen Arbeitgeber*innen und Arbeitnehmer*innen. Es regelt im Wesentlichen Begründung, Inhalt und Beendigung von Arbeitsverhältnissen. Auch wenn die Arbeitnehmer*innen ihren Anspruch letztlich selber geltend machen müssen, muss der Betriebsrat in diesen Fragen kompetent Auskunft geben können.

Um die Anwendung des Individual-Arbeitsrechts praxisnah zu erleben, werden wir an einem Güetermin vor dem Arbeitsgericht teilnehmen. Die Vor- und Nachbereitung findet im Seminar mit den Richter*innen der Kammer statt, die wir besuchen werden.

Seminarinhalte:

Die wichtigsten arbeitsrechtlichen Gesetze
Das Zusammenspiel von Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht
Formen von Einstellung
Leiharbeit
Befristung
Teilzeit etc.
Arbeitsrechtliche Bestimmungen rund um die Einstellung
Benachteiligungsverbot (AGG)
Fragerecht des Arbeitgebers
Einstellungsverfahren
Inhalte und Kontrollmöglichkeiten des Arbeitsvertrags durch den Betriebsrat
Aktuelle Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts (BAG)

Mit Besuch beim Bundesarbeitsgericht

Freistellung: Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.

Mo 13. - Fr 17.07.

Mercure Johannisberg,
Bielefeld

Mo 08:30 - Fr 15:30

1.350,- € (0% MwSt.) zzgl.
504,- € Übernachtung (inkl.
7% MwSt.) und 778,- €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-238



Vom Arbeitsplatz zur Rolle, die Tücken von Changemanagement-Prozessen

Die transparente und faire Durchführung von Changemanagement-Prozessen und neuen Arbeitsplatzgestaltungen im Unternehmen ist von großer Bedeutung, besonders für Betriebsräte, die ihre Ideen einbringen möchten, um die Interessen der Arbeitnehmer*innen zu vertreten. Die erfolgreiche Umsetzung erfordert grundlegende Kenntnisse und steht daher im Fokus.

Dieses Seminar zum Changemanagement und zur Arbeitsplatzgestaltung unterstützt dich als Betriebsrat dabei, deine Rolle und Verantwortung in Veränderungsprozessen zu verstehen und effektiv zu handeln. Du lernst, die Interessen und Rechte der Arbeitnehmer*innen besser zu vertreten, tauschst Best Practices aus, sammelst wertvolle Erfahrungen und Ideen zur Beschäftigungssicherung und erhältst ein grundlegendes Verständnis für diese Prozesse.

Seminarinhalte:

Ziele von Changemanagement-Prozesses verstehen
Arbeitsplatz oder Rolle, zwei Begriffe eine Bedeutung?
Rechte und Aktive Beteiligung der Mitarbeitenden
Veränderungen als Betriebsrat transparent gestalten
Kommunikation an die Beschäftigten
Qualifizierung der Mitarbeitenden
Neue Strukturen sinnvoll gestalten
Personalplanung
Beschäftigungssicherung
Compliance

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.

So 23. - Fr 28.08.

Hotel Chemnitzer Hof,
Chemnitz

So 17:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier
1.290,- € (0% MwSt.) zzgl.
659,- € Übernachtung (inkl.
7% MwSt.) und 977,- €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-225





ERA - Grundlagenseminar Metall und Elektro (NRW)

Dieses Era-Grundlagenseminar richtet sich an (neue) Betriebsräte (und Mitglieder der Paritätischen Kommission) aus Betrieben des Metalls und Elektroindustrie NRW, die sich in die Era-Systematik einarbeiten wollen, um die aus § 80 BetrVG resultierenden Aufgaben erfüllen zu können. Das Seminar vermittelt notwendige Kenntnisse und Grundlagen für die praktische Anwendung der era-Tarifverträge.

Seminarinhalte:

Überblick über das Entgeltrahmenabkommen der Metall- und Elektroindustrie NRW ERA
Überblick und Einordnung; Allgemeine Bestimmungen und Grundsätze der Eingruppierung nach ERA
Punktebewertungsverfahren/ Anforderungsmerkmale
Vorgehensweise bei der Erstellung/ Gestaltung von Arbeitsbeschreibungen als Grundlage der Eingruppierung
Vorgehensweise bei der Bewertung der Arbeitsbeschreibungen
Betriebliche Umsetzung
Wie sind die Mitwirkungs-/ Mitbestimmungsrechte des BR definiert?
besonderes Eingruppierungs- und Reklamationsverfahren
Überschreiter- / Unterschreiterzulagen
Kosten des ERA / Umgang mit Beschwerden
Praktische Übungen

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.

Mi 02. - Fr 04.09.

Mercure Johannesberg,
Bielefeld

Mi 09:30 - Fr 15:00

Karin Westerhus
925,- € (0% MwSt.) zzgl. 154,-
€ Übernachtung (inkl. 7%
MwSt.) und 413,- €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-110

Mi 04. - Fr 06.11.

Mercure Johannesberg,
Bielefeld

Mi 09:30 - Fr 15:00

Karin Westerhus
925,- € (0% MwSt.) zzgl. 154,-
€ Übernachtung (inkl. 7%
MwSt.) und 413,- €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-111



Rechte und Pflichten im Arbeitsverhältnis - Arbeitsrecht II

Die Rechte und Pflichten innerhalb des Arbeitsverhältnisses sind vielfältig und, je nach Perspektive, Grund für Auseinandersetzungen. Grundlegendes Wissen im Arbeitsrecht ist für dich als Betriebsratsmitglied wichtig, um zu wissen, an welchen Stellen der Betriebsrat steuernd eingreifen kann und an welchen nicht.

Im Seminar werden die rechtlichen Grundlagen zur Ausgestaltung von Arbeitsverhältnissen behandelt. Schwerpunkt ist das komplexe Zusammenspiel von Gesetzen, Tarifverträgen und Betriebsvereinbarungen sowie ihre Auswirkungen auf einzelne Arbeitsverträge.

Um die Anwendung des Individual-Arbeitsrechts praxisnah zu erleben, werden wir an einem Gütetermin vor dem Arbeitsgericht teilnehmen. Die Vor- und Nachbereitung findet im Seminar mit dem Richter*innen der Kammer statt, die wir besuchen werden.

Seminarinhalte:

Systematik des Arbeitsrechts und Grundrechte im Arbeitsverhältnis
Haupt- und Nebenpflichten im Arbeitsvertrag; das Direktionsrecht
Entgeltanspruch: Eingruppierung, Zulagen, Entgeltsicherung
Anrechnung übertariflicher Leistungen auf die Tarifierhöhung
Arbeitsunfähigkeit und Entgeltfortzahlung
Urlaubsrecht: Bundesurlaubsgesetz, Bildungsurlaub, Erziehungsurlaub
Regelungen nach Tarifvertrag und Betriebsvereinbarung
Aktuelle Rechtsprechung, Berechnung, Abgeltung
Individuelle und kollektive Arbeitszeitregelungen
Die Gleichbehandlung der Beschäftigten nach dem AGG
Arbeitnehmer*innenhaftung

Mit Besuch beim Arbeitsgericht Bielefeld

Mo 05. - Fr 09.10.

Arbeit und Leben Bielefeld
Raum 1, Bielefeld

Mo 08:30 - Fr 15:30

1.290,- € (0% MwSt.)
482,- € (7% MwSt.)
Tagungspauschale

Seminar-Nr. 26ABR-239

allgemeine Hinweise: Dieser Seminartyp wird im BiKo- und AuLBI-Jahresprogramm veröffentlicht.

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



ERA - Aufbauseminar Metall und Elektro (NRW)

Nicht erst seit der Generation Z sind für die Beschäftigten in den Unternehmen mehrere Fragen von zentraler Bedeutung: Wieviel Geld bekomme ich für meine Arbeit? Ist das ein gerechtes Entgelt? Aufbauend auf dem ERA-Grundlagenseminar findet in diesem Seminar eine Vertiefung der praktischen Gestaltungsmöglichkeiten des BR bei der Eingruppierung von Beschäftigten statt, sei es bei Neueinstellungen, Versetzungen oder Änderungen der Aufgabenzuschnitte bzw. der Tätigkeiten. Das Seminar richtet sich an alle Betriebsräte, die sich mit diesem Thema beschäftigen wollen. Besonders geeignet für Mitglieder von Entgeltausschüssen bzw. Paritätischen Kommissionen.

Seminarinhalte:

Kurzes Update zu wesentlichen Punkten und Grundsätzen der Eingruppierung nach dem Entgeltrahmenabkommen der Metall- und Elektroindustrie NRW
Erstellung von eigenen Aufgabenbeschreibungen durch den Betriebsrat
Anpassung der Aufgabenbeschreibungen bei Veränderung der Arbeitsaufgaben
IST-Aufnahmen/ Ableitung von SOLL-Beschreibungen
Einbettung in die Ablauforganisation
Bewertung der Aufgabenbeschreibungen/ Finden der richtigen Entgeltgruppe
Die Arbeit des Entgeltausschusses bzw. der Paritätischen Kommission
Rolle/ Aufgaben des Betriebsrates bei betrieblichen Eingruppierungsgesprächen
Rollenspiele und praktische Übungen
Richtige Eingruppierung bei Team- oder Gruppenarbeit

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Mi 02. - Fr 04.12.
Mercure Johannisberg,
Bielefeld
Mi 09:30 - Fr 15:00
Karin Westerhus
925,- € (0% MwSt.) zzgl. 154,-
€ Übernachtung (inkl. 7%
MwSt.) und 413,- €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)
Seminar-Nr. 26ABR-113

Die Beendigung des Arbeitsverhältnisses - Arbeitsrecht III

Endet ein Arbeitsverhältnis, geht dem oft eine Kündigung voraus. Kündigt der Arbeitgeber, so stellt sich die Frage, welche Kündigungsgründe überhaupt rechtens sind. Der Betriebsrat kann hier Gespräche mit den Betroffenen in Anspruch nehmen und hat ein Recht auf Mitwirkung. Grundsätzlich geht es darum, wie sich der Betriebsrat bei drohenden Kündigungen kompetent verhält. Im Detail stellen sich z. B. Fragen danach, ob Arbeitgeber*innen krankheitsbedingt kündigen können, was Abmahnungen mit Kündigungen zu tun haben oder ob Beschäftigte eine Abfindung beanspruchen können. Um die Anwendung des Individual-Arbeitsrechts praxisnah zu erleben, werden wir an einem Kammertermin vor dem Arbeitsgericht Hannover teilnehmen.

Seminarinhalte:

Beendigungsformen von Arbeitsverhältnissen
Kündigung
Aufhebungsvertrag
Verschiedene Arten von Kündigungen
betriebsbedingt, verhaltensbedingt und personenbedingte Kündigungen
Kündigungsschutzverfahren
Kündigungsschutzklage durch die Beschäftigten
Personalabbau durch Kündigungen nach dem Kündigungsschutzgesetz
Sonderkündigungsschutz
Betriebsratsmitglieder
Besondere Personengruppen
Beschäftigungssicherung
Kurzarbeit
Transfer und Qualifizierungsgesellschaften

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Mo 07. - Fr 11.12.
Intercity Hotel Berlin
Ostbahnhof, Berlin
Mo 08:30 - Fr 15:30
N.N.
1.290,- € (0% MwSt.) zzgl.
503,24 - € Übernachtung (inkl.
7% MwSt.) und 693,02 - €
Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)
Seminar-Nr. 26ABR-240

Gesundheitsschutz und Soziales





Sicher und gesund im Betrieb Arbeits- und Gesundheitsschutz III

Die Gefährdungsbeurteilung ist der Dreh- und Angelpunkt des betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutzes. Der dritte Teil der Seminarreihe "Arbeits- und Gesundheitsschutz" beleuchtet die Mitbestimmungs- und Mitwirkungsrechte der Interessenvertretungen, wenn es darum geht, eine Gefährdungsbeurteilung durchzuführen und zu gestalten.

Die Handlungs- und Einflussmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung sind vielfältig. Hier können nachhaltige Verbesserungen der Arbeitsbedingungen in den Betrieben erzielt werden.

Du erhältst die Grundlagen der gesetzlich verpflichtenden Beurteilung der Arbeitsbedingungen gemäß §5 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG). Abgerundet wird das Seminar durch eine Betriebsexkursion. Wir führen ein Gespräch mit dem dortigen Betriebsrat, das praktische Umsetzungsmöglichkeiten im Arbeits- und Gesundheitsschutz eröffnet.

Seminarinhalte:

Wirtschaftliche Aspekte im Arbeits- und Gesundheitsschutz
Informations-, Beratungs- und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates
Möglichkeiten der Prävention im Rahmen des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses
Die Durchführung der Gefährdungsbeurteilung nach dem ArbSchG
Ablauf, Methodenauswahl
Kriterien der Erfassung
Dokumentation, Maßnahmenkatalog und Wirksamkeitskontrolle
Arbeitsplatzanalysen und Gefährdungsbeurteilungen an ausgewählten Fallbeispielen
Muskel-, Skeletterkrankungen und psychische Belastungen als Teil der Gefährdungsbeurteilung
Handlungsmöglichkeiten im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Grundlagen der Arbeitsplatzgestaltung für BR, SBV und JAV

Erfahre, wie du als Betriebsrat, Schwerbehindertenvertreter oder JAV-Mitglied Arbeitsplätze ganzheitlich gestaltest. Unser Seminar zu Arbeits- und Gesundheitsschutzrechten sowie flexiblen Arbeitszeiten befähigt dich, ergonomische und inklusive Arbeitsumgebungen mitzugestalten. Mach mit bei der zukunftsweisenden Entwicklung der Arbeitsplätze in deinem Unternehmen!

Seminarinhalte:

Ergonomie: Gesundheit am Arbeitsplatz - ergonomische Arbeitsplatzgestaltung
Wichtige Inhalte aus Jugendarbeitsschutzgesetz, Berufsbildungsgesetz und Arbeitsschutzgesetz
Was regeln Verordnungen
Wer kann mich unterstützen
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz: Sichere Arbeitsumgebung - Schutz und Prävention
Barrierefreiheit und Inklusion: Chancengleichheit am Arbeitsplatz - barrierefreie Gestaltung
Arbeitsorganisation und zeit Gestaltung: Flexibilität und Ausgewogenheit - optimale Arbeitszeitmodelle
Weiterbildung und Qualifizierung: Karrierechancen fördern - lebenslanges Lernen

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



So 01. - Fr 06.02.

H4 Hotel Hamburg, Hamburg

So 08:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier

1.290,- € (0% MwSt.) zzgl. 405,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
840,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-226

So 08. - Fr 13.03.

Intercity Hotel Berlin Ostbahnhof,
Berlin

So 08:30 - Fr 15:00

Jörg Pielemeier

1.290,- € (0% MwSt.) zzgl. 503,24 - €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
693,02 - € Tagungspauschale (inkl.
7% MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-227



Gesundheitsrisiken erkennen Grundlagen und Rechtsprechung (I)

Der betriebliche Arbeits- und Gesundheitsschutz wird als Thema für Betriebs- und Personalräte*innen immer wichtiger. Im ersten Seminar der Reihe "Arbeits- und Gesundheitsschutz" stehen Grundlagen, also geltende Normen und die aktuelle Rechtsprechung, im Vordergrund.

Es geht um die wesentlichen Strukturen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes. Welche gesundheitlichen Risiken gibt es und welche Arbeitsschutzstrategien und Handlungsmöglichkeiten hat die betriebliche Interessenvertretung?

Gemeinsam erörtern wir o. g. Themen. Darüber hinaus erhältst Du über eine geführte Exkursion in die Deutsche Arbeitsschutzausstellung (DASA) in Dortmund praxisnahe Anregungen für dein eigenes Handeln im Betrieb.

Seminarinhalte:

Unfälle, Berufskrankheiten und arbeitsbedingte Erkrankungen - ein Überblick
Gesundheitsrisiken durch Gefahrstoffe, Lärm, Heben und Tragen
Aufbau und System der gesetzlichen Arbeitsschutzregelungen
Mitbestimmung des Betriebsrates im Arbeits- und Gesundheitsschutz
Umsetzung des Arbeitsschutzgesetzes und zentraler Verordnungen
Die Gefährdungsbeurteilung als gesetzliche Pflicht des Arbeitgebers
Aufgaben und Kompetenzen von Berufsgenossenschaften und staatlichen Aufsichtsbehörden
Zusammenarbeit der Betriebsräte mit den innerbetrieblichen und außerbetrieblichen Institutionen

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.

Mo 20. - Fr 24.04.

Best Western Plus Hotel Ostertor,
Bad Salzfluten

Mo 08:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier
1.290,- € (0% MwSt.) zzgl. 342,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
747,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-216

Mo 21. - Fr 25.09.

Best Western Plus Hotel Ostertor,
Bad Salzfluten

Mo 08:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier
1.290,- € (0% MwSt.) zzgl. 342,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
747,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-217



Selbstschutz im Fokus Fit und sicher im Betriebsrat

"Stark im Betriebsratsalltag: Eigenschutz und Resilienz" Dieses Seminar gibt dir praxisnahe Methoden an die Hand, um deine Rolle als Betriebsratsmitglied mit persönlichem Schutz und einer gesunden Balance zu leben. du lernst, klare Grenzen zu setzen, schwierige Themen emotional abzugrenzen und deine Resilienz mit Stressmanagement und Selbstfürsorge zu stärken. Mit Techniken zur professionellen Kommunikation und effektivem Zeitmanagement schaffst du es, die Herausforderungen des Betriebsratsalltags souverän zu meistern. Gemeinsam reflektieren wir deine Bedürfnisse und finden Strategien, um deine persönliche Balance langfristig zu bewahren. So kannst du engagiert für andere eintreten und dabei deine eigene Gesundheit schützen.

Seminarinhalte:

Klare Grenzen setzen und emotionale Abgrenzung üben.

Nein sagen lernen: Entwickle die Fähigkeit, höflich und bestimmt abzulehnen, ohne Schuldgefühle zu empfinden.

Klare Rollendefinition: Ziehe eine klare Linie zwischen Deinen Aufgaben als Betriebsrat und Deinem Privatleben, um Überlastung zu vermeiden.

Resilienz aufbauen durch Stressmanagement und Selbstfürsorge.

Kommunikationstechniken für schwierige Gespräche anwenden.

Gewaltfreie Kommunikation (GFK)

Aktives Zuhören

Ich-Botschaften

Positives Umformulieren

Fragetechniken anwenden

Deeskalationsstrategien

Zeit- und Prioritätsmanagement für ein gesundes Gleichgewicht.

Freistellung: Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich, die sich mit der sozialrechtlichen Beratung der Beschäftigten befassen.

Mo 08. - Fr 12.06.

ACHAT Hotel
Braunschweig

Mo 08:30 - Fr 15:00

Murat Korkmaz
1.290,- € (0% MwSt.) zzgl. 496,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
815,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-508





Clever in Rente 1: Rente - Was ist möglich vor 67? Job+Rente

Seinen Rentenbeginn kann man wählen! Er ergibt sich aus einer von 4 Altersrenten.

Die Rentenhöhe ist unter anderem abhängig vom Rentenbeginn und ist oft niedriger als erwartet.

Zum Rentenbeginn und zur Rentenhöhe kursieren viele Halbwahrheiten, die zu teuren Fehlern führen können. Viele Beschäftigte wollen vor der Regelaltersrente aufhören zu arbeiten. Die Renteninformation der Rentenversicherung lässt nicht erkennen, welche vorzeitigen Ausstiegsmöglichkeiten bestehen und wie sich diese auf die Rentenhöhe auswirken.

In diesem Seminar werden mit starkem Bezug zur betrieblichen Praxis die Gestaltungsmöglichkeiten betrachtet, die es für die Beschäftigten gibt. Die Auswirkung von Altersteilzeit und Arbeitslosigkeit auf die Rentenhöhe und werden aufgezeigt und unterschiedliche Wege miteinander verglichen.

Betriebliche Interessenvertretungen erhalten dadurch einen Überblick über die Auswirkungen der verschiedenen Wege in die Rente. Damit wird eine bessere Grundlage für Verhandlungen mit dem Arbeitgeber bei Personalabbau geschaffen. Nach dem Seminar können Abfindungsregelungen beurteilt werden und die Beschäftigten umfassend zum Übergang in die Rente informiert werden.

Die Teilnehmer*innen bekommen im Seminar Programme, um die Rentenbeginne und die Rentenhöhe zu berechnen. Für die Berechnungen bitte WLAN-fähige Laptops mit aktuellem Microsoft Excel mitbringen (sofern vorhanden). Das Seminar ist auch für Teilnehmer*innen ohne Erfahrung mit Excel geeignet!

Bitte beachten: Zusätzlich zum Seminarpreis werden 80 € für die Softwarezugänge berechnet!

Seminarinhalte:

Rentenauskunft und Renteninformation

Was bedeuten die Daten?

Verschiedene Altersrenten und deren Voraussetzungen

Welche Zeiten zählen?

Ermittlung der Rentenbeginne

mit Abschlag

ohne Abschlag

Ermittlung der Rentenhöhe

Bruttorente

Sozialversicherungsbeiträge

Steuern und Solidaritätsbeitrag

Auswirkung vorzeitiger Ausstiege auf die Rentenhöhe

Hinzuverdienst und Teilrente

Wichtige Hinweise für betriebliche Verhandlungen

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.

Di 30.06. - Fr 03.07.

Mercure Johannisberg, Bielefeld

Di 09:30 - Fr 13:00

Klaus Rahe

1.100,- € (0% MwSt.) zzgl. 231,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
579,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-114

Mo 12. - Do 15.10.

Mercure Johannisberg, Bielefeld

Mo 09:30 - Do 13:00

Klaus Rahe

1.100,- € (0% MwSt.) zzgl. 231,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
579,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-115





Betriebsratsbeteiligung bei Änderungen von Methoden und Produktionsverfahren im GPS

Ein ganzheitliches Produktionssystem (GPS) zielt darauf ab, die Produktivität, Qualität und Flexibilität im Betrieb zu verbessern, indem alle Prozesse integriert und optimiert werden. Der Betriebsrat hat gemäß Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG) Mitbestimmungsrechte bei der Einführung und Erweiterung von GPS, insbesondere bei Arbeitszeit, Personalentwicklung, technischen Einrichtungen, Arbeitsorganisation und Datenschutz. Das Seminar legt großen Wert auf Praxisbezug und vermittelt, wie Betriebsräte gute Regelungen treffen können. Es bietet konkrete Ideen und Strategien, die bereits im Unternehmen angewendet werden können.

Seminarinhalte:

Bestandteile ganzheitlicher Produktionssysteme (GPS)
Vermeidung von Verschwendungen
KVP
Standardisierung
Null-Fehler-Prinzip
Fließprinzip
Pull-Prinzip
Mitarbeiter- und Zielorientierung
Visuelles Management
Gestaltungsansätze unter Berücksichtigung der Arbeitsstätten- und Betriebsicherheitsverordnung (BetrSichV)
Grundsätze für die Ganzheitliche Gefährdungsbeurteilung

Neu im Programm

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Initiativ- und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats (BR) bei ganzheitlichen Produktionssystemen (GPS)

Ein ganzheitliches Produktionssystem (GPS) zielt darauf ab, die Produktivität, Qualität und Flexibilität im Betrieb zu verbessern, indem alle Prozesse integriert und optimiert werden. Der Betriebsrat hat gemäß Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG) Mitbestimmungsrechte bei der Einführung und Erweiterung von GPS, insbesondere bei Arbeitszeit, Personalentwicklung, technischen Einrichtungen, Arbeitsorganisation und Datenschutz. Das Seminar legt großen Wert auf Praxisbezug und vermittelt, wie Betriebsräte gute Regelungen treffen können. Es bietet konkrete Ideen und Strategien, die bereits im Unternehmen angewendet werden können.

Seminarinhalte:

Bestandteile ganzheitlicher Produktionssysteme (GPS)
Vermeidung von Verschwendungen
KVP
Standardisierung
Null-Fehler-Prinzip
Fließprinzip
Pull-Prinzip
Mitarbeiter- und Zielorientierung
Visuelles Management
Gestaltungsansätze unter Berücksichtigung der Arbeitsstätten- und Betriebsicherheitsverordnung (BetrSichV)
Grundsätze für die Ganzheitliche Gefährdungsbeurteilung

Neu im Programm

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Mo 31.08. - Fr 04.09.

Intercity Hotel Berlin Ostbahnhof,
Berlin

Mo 08:30 - Fr 15:00

Jörg Pielemeier
1.290,- € (0% MwSt.) zzgl. 503,24 - €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
693,24 - € Tagungspauschale (inkl.
7% MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-237

Mo 21. - Fr 25.09.

Best Western Plus Hotel Ostertor,
Bad Salzfluten

Mo 08:30 - Fr 15:00

Jörg Pielemeier
1.390,- € (0% MwSt.) zzgl. 342,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
747,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-208



Suchterkrankung im Betrieb - Ein Tabuthema sichtbar machen

Gerade in den letzten Jahren sind Arbeitnehmer*innen immer häufiger in eine Spirale der Sucht gelangt, aus der sie nicht alleine herauskommen. Die Vermutung, dass im eigenen betrieblichen Umfeld eine Person suchtkrank sein könnte, führt oft zu einem Meideverhalten; man/frau* möchte ja nicht „petzen“. In diesem Seminar erfährst du, welche Arten von Suchterkrankungen es gibt und welche Folgen es haben kann, wenn Suchterkrankungen im Betrieb ignoriert werden. Du erhältst praxisnahe Anregungen für Dein eigenes Handeln als betriebliche Interessenvertretung im Betrieb. Du erfährst, wie auch in Deinem Betrieb eine Betriebliche Suchtkrankenhilfe installiert werden kann. Ebenso wird erarbeitet, welche Eckpunkte in einer möglichen Betriebsvereinbarung verankert werden können.

Seminarinhalte:

Suchtbedingte Erkrankungen - ein Überblick
Mitbestimmung des Betriebsrates im Arbeits- und Gesundheitsschutz
Aufgaben und Kompetenzen der betrieblichen Suchtkrankenhilfe
Zusammenarbeit mit den innerbetrieblichen und außerbetrieblichen Institutionen
Der Stufenplan in einer Betriebsvereinbarung

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.

Mo 21. - Di 22.09.

Arbeit und Leben Bielefeld - Raum 1,
Bielefeld

Mo 08:30 - Di 16:30

Thomas Staude
620, - € (0% MwSt.)
182, - € (7% MwSt.)
Tagungspauschale
Seminar-Nr. 26ABR-246

Mo 07. - Di 08.12.

Arbeit und Leben Bielefeld - Raum 1,
Bielefeld

Mo 08:30 - Di 16:30

Thomas Staude
620, - € (0% MwSt.)
182, - € (7% MwSt.)
Tagungspauschale
Seminar-Nr. 26ABR-247



KÜNSTLICHE INTELLIGENZ (KI) im Betrieb Mitbestimmung des BR bei Chat Gpt & Co.

In der Industrie gewinnen KI-Modelle zunehmend an Bedeutung. Sie spielen eine entscheidende Rolle bei der Optimierung der Kommunikation und des Informationsaustauschs, indem sie effiziente und präzise Antworten auf komplexe Fragen liefern. Darüber hinaus unterstützen diese Modelle die Automatisierung von Prozessen und das Erkennen von Mustern in großen Datenmengen, was dazu beiträgt, Geschäftsabläufe zu verbessern und fundierte Entscheidungen zu treffen.

Durch den Seminarbesuch kannst du ein tiefgehendes Verständnis für die Herausforderungen und Konfliktpunkte zwischen Betriebsrat und Geschäftsführung erlangen. Der Austausch von Erfahrungen und bewährten Vorgehensweisen ermöglicht es dir wertvolle Einblicke zu gewinnen, wie eine konstruktive Zusammenarbeit gefördert und Konflikte effektiv bewältigt werden können.

Seminarinhalte:

Informations- und Beratungsrechte wahrnehmen
Recruiting Software
kreative Texte
Ergebnisprüfung
Mitbestimmung bei der Einführung von IT-Systemen und Künstlicher Intelligenz
Mitbestimmung bei der Qualifizierung der Mitarbeiter
Einbeziehung von Arbeitnehmervertretern in Arbeitsgruppen und Projekten
Einhaltung von Datenschutz- und Arbeitsschutzvorschriften
Schaffung von Transparenz und Offenheit
Förderung der Partizipation und Mitbestimmung der Mitarbeiter
Berücksichtigung sozialer Aspekte

Freistellung: Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich, die sich mit der sozialrechtlichen Beratung der Beschäftigten befassen.

Mo 21. - Fr 25.09.

Penta Hotel, Braunschweig

Mo 08:30 - Fr 15:00

Murat Korkmaz
1.125, - € (0% MwSt.) zzgl. 446, - €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
765, - € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-507



Clever in Rente - Update 2026! Aktuelle Veränderungen in den Sozialversicherungen

Jedes Jahr ändern sich die Rechengrößen und verschiedene Bestimmungen in den einzelnen Zweigen der Sozialversicherung. Das hat unmittelbare Auswirkungen auf das Arbeitsverhältnis, Vorruhestandsregelungen, Kranken- und Arbeitslosengeld und auf die später folgende Rente. In diesem Seminar werden mit starkem Bezug zur betrieblichen Praxis die einzelnen Veränderungen betrachtet. Dabei wird insbesondere auf die Auswirkungen für die Beschäftigten eingegangen.

Die Teilnehmenden werden im Seminar über Veränderungen und Anpassungen an den Programmen unterwiesen. Für die Berechnungen bitte WLAN-fähige Laptops mit aktuellem Microsoft Excel mitbringen (sofern vorhanden). Das Seminar ist auch für Teilnehmende ohne Erfahrung mit Excel geeignet!

Bitte beachten: Zusätzlich zum Seminarpreis werden 50 € für die Softwarezugänge berechnet!

Seminarinhalte:

Aktuelle Veränderungen bei:
Rechengrößen der Sozialversicherung
Krankenversicherung
Entgeltersatzleistungen
Rentenversicherung
Berechnungsprogrammen - Handhabung der Programme
Geplante Gesetzesänderungen
Deren Auswirkungen auf:
Rentenbeginn
Rentenhöhen
Arbeitslosengeld I
Kurzarbeitergeld
Krankengeld
Vorruhestandsregelungen

Neu im Programm

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Sicher und gesund im Betrieb Arbeits- und Gesundheitsschutz II

Der betriebliche Arbeits- und Gesundheitsschutz wird als Thema für Betriebs- und Personalräte immer wichtiger. Der zweite Teil der Seminarreihe "Arbeits- und Gesundheitsschutz" widmet sich dem Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) und der Vorschrift 1 der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV).

Gemeinsam leiten wir Erkenntnisse über Mitbestimmungsrechte und Handlungsmöglichkeiten aus den Gesetzen und Vorschriften ab. Dazu gehören unter anderem die Bestellung und das Zusammenwirken betrieblicher Akteur*innen im Arbeits- und Gesundheitsschutz.

Seminarinhalte:

Ergonomische Gestaltung des Arbeitsplatzes
Arbeitsschutzprobleme an ausgewählten Beispielen
Die Aufgaben der Fachkraft und des Betriebsarztes nach dem Arbeitssicherheitsgesetz und der DGUV Vorschrift 1
Zusammenarbeit des Betriebsrats mit den betrieblichen Arbeitsschutzakteuren
Rechte und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats im betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz
Die Umsetzung von Arbeitsschutzverordnungen
Berufskrankheiten-Recht und arbeitsmedizinische Vorsorge
Mitwirkung der Interessenvertretung im betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz

Freistellung: Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Mi 04. - Fr 06.11.

Mercure Johannisberg, Bielefeld
Mi 09:30 - Fr 15:00

Klaus Rahe

925,- € (0% MwSt.) zzgl. 154,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
413,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-118

Mo 14. - Fr 18.12.

Hotel am Segelhafen, Kiel
Mo 08:30 - Fr 15:00

Jörg Pielemeier

1.390,- € (0% MwSt.) zzgl. 332,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
680,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-222



Clever in Rente 2: Vorruhestand - Was ist möglich vor der Rente? Transfergesellschaft - Arbeitslosigkeit - Altersteilzeit - Krankheit/ Erwerbsminderung

Fast die Hälfte der Beschäftigten wechselt nicht aus einem Job in die Rente. Ein Ausscheiden über Transfergesellschaft, Arbeitslosigkeit oder Krankheit/Erwerbsminderung erfolgt oft überraschend und ungeplant. Betriebliche Interessenvertretungen benötigen umfassende Kenntnisse zu diesen Themenfeldern, um notwendige Vereinbarungen abzuschließen und entsprechende Hilfestellungen geben zu können. Mit Altersteilzeit lässt sich der Weg in die Rente planen und sie ist oft bereits tariflich oder betrieblich geregelt. In diesem Seminar wird mit starkem Bezug zur betrieblichen Praxis dargestellt, welche Gestaltungsmöglichkeiten es gibt und welche Fehler es zu vermeiden gilt. Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Seminar ist die Teilnahme des Seminars "Clever in Rente 1 - Rente Was ist möglich vor 67?". Die Teilnehmenden bekommen im Seminar Programme, um die entsprechenden Leistungen und Zahlungen zu berechnen. Für die Berechnungen bitte WLAN-fähige Laptops mit aktuellem Microsoft Excel mitbringen (sofern vorhanden). Das Seminar ist auch für Teilnehmende ohne Erfahrung mit Excel geeignet! Für die Berechnungssoftware wird ein zusätzlicher Betrag von 50 € in Rechnung gestellt.

Seminarinhalte:

Transfergesellschaft: Voraussetzungen, Dauer und Höhe der Leistungen
Arbeitslosigkeit: Melde- und Antragsfristen, Bezugsdauer und Höhe von ALG I, Sperrzeiten, Ruhezeiten, Behandlung von Abfindungen
Altersteilzeit: Kurzüberblick zu Lage und Dauer
Krankheit: Überblick zu Anspruchsdauer und Höhe von Krankengeld sowie anschließendem Arbeitslosengeld (wg. Langzeiterkrankung)
Erwerbsminderung: Überblick zu den Voraussetzungen und zur Höhe der Erwerbsminderungsrente
steuerliche Auswirkungen von Entgeltersatzleistungen:
Progressionsvorbehalt, Steuerklassenwahl

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.

Mi 18. - Fr 20.11.
Mercure Johannisberg, Bielefeld
Mi 09:30 - Fr 15:00
Klaus Rahe
925,- € (0% MwSt.) zzgl. 154,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
413,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)
Seminar-Nr. 26ABR-116





Clever in Rente 2b: Früher ausscheiden mit Altersteilzeit nach TV Flex Ü für Metall- und Elektroindustrie

Mit dem TV FlexÜ, der 2015 abgeschlossen wurde, ist in der Metall- und Elektroindustrie die Berechnung der Aufstockung grundsätzlich verändert worden. Daraus ergeben sich i.d.R. finanzielle Vorteile für Beschäftigte mit Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit, für Beschäftigte in den höheren Entgeltgruppen ergeben sich i.d.R. finanzielle Nachteile. Der neue Tarifvertrag zwingt auch niemanden mehr in eine Altersrente mit Abschlag. Bei einer geschickten Kombination der persönlichen Rentenbeginne mit Altersteilzeit kann ein früheres Ausscheiden aus dem Erwerbsleben und gleichzeitig eine höhere Rente erreicht werden.

Die Kenntnisse und Übungen aus diesem Seminar sind notwendig, um die gesetzlichen und tariflichen Regelungen zur Altersteilzeit anzuwenden, um Betriebsvereinbarungen abzuschließen und um die Beschäftigten informieren zu können.

Die Teilnehmer*innen bekommen im Seminar Programme, um die Rentenbeginne und die Rentenhöhe zu berechnen. Für die Berechnungen bitte WLAN-fähige Laptops mit aktuellem Microsoft Excel mitbringen (sofern vorhanden). Das Seminar ist auch für Teilnehmer*innen ohne Erfahrung mit Excel geeignet!

Bitte beachten: Zusätzlich zum Seminarpreis werden 50 € für die Softwarezugänge berechnet!

Seminarinhalte:

Gesetzliche und tarifliche Grundlagen der Altersteilzeit

Was muss bei Betriebsvereinbarungen beachtet werden?

Dauer und Lage der Altersteilzeit in Verbindung mit den persönlichen Rentenbeginn

Antragstellung, Anspruch, Quoten, Abfindung, zusätzliche Rentenbeiträge

Altersteilzeitentgelt und Aufstockung

Krankheit, Insolvenz, Kurzarbeit, Progressionsvorbehalt

Eckpunkte für Betriebsvereinbarungen zur Altersteilzeit

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) - Praktische Gesundheitsförderung im Betrieb

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) ist unser Werkzeugkasten, um Langzeitkranken Kolleg*innen unterstützend und begleitend den Weg zurück in den Arbeitsalltag zu ebnet. Als Betriebsrat bist Du dabei nicht nur Zuschauer*in: Ihr habt ein Mitspracherecht bei den Spielregeln. Auch wenn die Umsetzung in der Verantwortung des Arbeitgebers liegt, steht eure Stimme für die Bedürfnisse und Belange eurer Teammitglieder im Betrieb.

Als Betriebsrat bist du ein wichtiger Partner beim Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM). Du gestaltest mit, damit die langzeitkranken Kolleg*innen und Kollegen sanft zurückkehren können. Auf dem Seminar zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) erfasst du rechtliche Grundlagen und vertiefst deine Fähigkeiten in Kommunikation und Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber. Als Betriebsrat lernst du, aktiv zum BEM beizutragen und erhältst wertvolle Selbstfürsorgestrategien. Ein unverzichtbarer Kurs, um die Integration Langzeitkranker Kollegen und Kolleginnen zu unterstützen und die Arbeitsfähigkeit im Unternehmen zu fördern.

Seminarinhalte:

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM):

Zweck und Ziele des BEM

Fördern und erhalten der Gesundheit

Vorbeugen und überwinden von Arbeitsunfähigkeit

Erhalt des Arbeitsplatzes

Gesetzliche Grundlagen

Speicherung und Weitergabe von personenbezogenen Daten im BEM

Konflikte und Konfliktlösungen

Mitbestimmungs- und Beteiligungsrechte des Betriebsrates gem., § 87 Abs. 1 BetrVG, § 167 SGB IX.
Bedeutung des BEM bei personellen Einzelmaßnahmen gem. §§99, 102 BetrVG

Mo 30.11. - Mi 02.12.

Mercure Johannisberg, Bielefeld

Mo 09:30 - Mi 15:00

Klaus Rahe

925,- € (0% MwSt.) zzgl. 154,- €

Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und

413,- € Tagungspauschale (inkl. 7% MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-117

Mo 02.03. - 04.03.

Bielefeld

Mo 08:30 - Mi 15:30 Uhr

Referent*Innen:

Noch nicht bekannt

925,- € (0% MwSt.)

389,- € (7% MwSt.)

Tagungspauschale

Seminar-Nr. 26ABR-235





Vom Arbeitsplatz zur Rolle, die Tücken von Changemanagement-Prozessen

Die transparente und faire Durchführung von Changemanagement-Prozessen und neuen Arbeitsplatzgestaltungen im Unternehmen ist von großer Bedeutung, besonders für Betriebsräte, die ihre Ideen einbringen möchten, um die Interessen der Arbeitnehmer*innen zu vertreten. Die erfolgreiche Umsetzung erfordert grundlegende Kenntnisse und steht daher im Fokus.

Dieses Seminar zum Changemanagement und zur Arbeitsplatzgestaltung unterstützt dich als Betriebsrat dabei, deine Rolle und Verantwortung in Veränderungsprozessen zu verstehen und effektiv zu handeln. Du lernst, die Interessen und Rechte der Arbeitnehmer*innen besser zu vertreten, tauschst Best Practices aus, sammelst wertvolle Erfahrungen und Ideen zur Beschäftigungssicherung und erhältst ein grundlegendes Verständnis für diese Prozesse.

Seminarinhalte:

Ziele von Changemanagement-Prozesses verstehen
Arbeitsplatz oder Rolle, zwei Begriffe eine Bedeutung?
Rechte und Aktive Beteiligung der Mitarbeitenden
Veränderungen als Betriebsrat transparent gestalten
Kommunikation an die Beschäftigten
Qualifizierung der Mitarbeitenden
Neue Strukturen sinnvoll gestalten
Personalplanung
Beschäftigungssicherung
Compliance

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Monatsgespräche: Basis der Kommunikation mit dem Arbeitgeber

Monatsgespräche: Die Basis der Kommunikation zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber. Unser Seminar hilft dir, Spannungen abzubauen und die Informationsweitergabe zu optimieren. Lerne, wie du die rechtlichen Rahmenbedingungen der Zusammenarbeit gemäß §§ 2 und 74 BetrVG effektiv angehst. Entwickle konkrete Lösungsansätze für aktuelle Herausforderungen und fördere eine Atmosphäre von Respekt, Fairness und offener Kommunikation. Sichere dir jetzt einen Platz, erweitere deinen Horizont durch praxisnahe Einblicke und bewährte Strategien, und baue eine vertrauensvolle sowie konstruktive Arbeitsbeziehung zum Arbeitgeber auf.

Seminarinhalte:

Grenzen vertrauensvoller Zusammenarbeit und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrates
Strategien für ein erfolgreiches Miteinander
Respekt und Fairness: Anerkennung der Standpunkte und faire Behandlung.
Monatsgespräche gem. §74 BetrVG
Transparenz: Umfassende und rechtzeitige Informationsweitergabe.
Zusammenarbeit und Konsens: Gemeinsame Lösungen durch kooperative Arbeit.
Behandlung von Beschwerden
Einhaltung rechtlicher Rahmenbedingungen: Gesetzeskonformes Handeln und Respektierung von Rechten.
Grundlagen für eine erfolgreiche Gesprächskultur
Struktur und Phasen einer gelungenen Verhandlung
Effektive Verhandlungsmethoden

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich



So 23. - Fr 28.08.

Hotel Chemnitzer Hof, Chemnitz

So 17:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier

1.290,- € (0% MwSt.) zzgl. 659,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
977,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-225

So 15. - Fr 20.02.

Upstalsboom, Emden

So 09:30 - Fr 15:00

Jörg Pielemeier

1.290,- € (0% MwSt.) zzgl. 540,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
540,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-228



Boost Your Team: Mit Benefits und Incentives zum Erfolg!

Zufriedenheit und Motivation Deiner Kolleg*innen sind Dir als Betriebsrat wichtig, und gleichzeitig möchtest Du Lösungen finden, die die Zukunftsfähigkeit Deines Unternehmens sichern? In unserem Seminar lernst Du, wie Du mit flexiblen Arbeitszeiten, Homeoffice-Möglichkeiten und Gesundheitsprogrammen sowohl Deine Kolleg*innen als auch den Arbeitgeber begeistern kannst. Diese Themen in Gesprächen mit der Geschäftsführung zu etablieren, ist entscheidend, um die Bedürfnisse der Belegschaft zu vertreten und positive Veränderungen zu bewirken. Die Umsetzung dieser Maßnahmen ist keine Selbstverständlichkeit, aber mit dem richtigen Wissen und den passenden Strategien durchaus machbar. Wir zeigen Dir praxisnah, wie Du diese Benefits erfolgreich einführst und umsetzt, und geben Dir wertvolle rechtliche Tipps. Lass Dich inspirieren und entwickle eigene Konzepte, die Dein Unternehmen voranbringen und gleichzeitig gute Arbeitsbedingungen schaffen.

Seminarinhalte:

Überblick über die Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats bei der Einführung und Ausgestaltung von Incentives und Benefits.

Arten von Benefits:

Praxisbeispiele: Erfolgreiche Modelle und Fallstudien aus verschiedenen Branchen.

Verhandlungstechniken: Strategien für Betriebsräte, um effektiv mit der Geschäftsführung über Benefits zu verhandeln.

Mitarbeiterzufriedenheit

Rechtliche Aspekte und Fallstricke bei der Einführung von Incentives.

Auswirkungen von Benefits auf die Steuer- und Sozialversicherungspflicht.

Kommunikation und Transparenz

Evaluierung und Anpassung:

Grundlegende Inhalte einer BV zu Benefits und Incentives

Regelmäßige Prüfung der Wirksamkeit von Benefits und Incentives

Anpassungsmöglichkeiten und Zielfindung.

Zukunftstrends: Neue Entwicklungen und Trends im Bereich Incentives und Benefits.

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Fit für den Vorsitz - Einstiegsseminar für die Leitung von Gremien

Der Betriebsrat hat sich Gedanken über die Strukturierung und Erledigung von Aufgaben gemacht und geht jetzt in die Umsetzung der Themen, aber wie?

Du lernst in einer guten Lernumgebung eine Auswahl der gesetzlichen Vorgaben kennen und kannst diese in Schrift und Form erfüllen. Mit dem Gelernten bist Du in der Lage, die verschiedenen Ressourcen der einzelnen Teammitglieder zu erkennen und sinnvoll zu nutzen. Die Kenntnisse helfen Dir, das Team gut und qualitativ hochwertig zu führen.

Seminarinhalte:

Gesetzliche Anforderungen an die Arbeit von BR, Arbeitsgruppen und Ausschüssen

Kompetenzen und Ressourcen für den Vorsitz

Zielfindung und Strukturierung der Arbeit

Empowerment für Teammitglieder

Ziele, Aufgaben und Umsetzung

Verhandlungs- und Aushandlungsprozesse in Gruppen gestalten

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 S. 3 SGB IX, § 54 Abs. 1 i.V.m. § 46 Abs. 1 BPersVG bzw. das entsprechende LPersVGS

So 15. - Fr 20.02.

Upstalsboom, Emden

So 09:30 - Fr 15:00

Murat Korkmaz

1.290,- € (0% MwSt.) zzgl. 540,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
920,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-241

Mo 27. - Do 30.04.

nordsee HOTEL Bremerhaven,
Bremerhaven

Mo 18:30 - Do 13:00

Jörg Pielemeier

870,- € (0% MwSt.) zzgl. 288,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
316,22,- € Tagungspauschale (inkl.
7% MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-248

Di 26. - Fr 29.05.

nordsee HOTEL Bremerhaven,
Bremerhaven

Mo 18:30 - Do 13:00

Jörg Pielemeier

870,- € (0% MwSt.) zzgl. 312,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
316,22,- € Tagungspauschale (inkl.
7% MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-249





Dokumentationspflichten des Betriebsrats erfolgreich meistern, Sitzungsniederschrift, Einladung und Schriftverkehr des Betriebsrats und dessen Ausschüssen

Ein wichtiger Teil der Arbeit im Betriebsratsgremium ist die Dokumentation des Handelns im Betriebsrat. Damit Beschlüsse des Gremiums ihre Wirkung behalten, sind die Formalien nach dem BetrVG einzuhalten. Welche dieses im Einzelnen sind, ist Bestandteil des Seminars. Das "Amt des Schriftführers" ist ein sehr wichtiges. Mit den Inhalten des Seminars kannst du die anfallenden Dokumentationsaufgaben des Betriebsrats gut und rechtssicher erfüllen. Grundlage für deine Arbeit sind die Ansprüche des BetrVG an eine ordnungsgemäße Ladung, Beschlussfassung und Sitzungsniederschrift. In einer guten Seminaratmosphäre unterstützen wir dich, die Grundlagen der Protokollführung im Betriebsrat zu erfahren. Dieses ermöglicht dir einen guten Einstieg in dieses verantwortungsvolle Amt und sichert die Rechtskräftigkeit der von deinem Betriebsratsgremium gefassten Beschlüsse.

Seminarinhalte:

Bestandteile der Sitzungsniederschrift gemäß §34 BetrVG
die Einladung
die Tagesordnung
Anwesenheitsliste und Dokumentation von abwesenden Kolleg*innen
Mindestanforderung an die Dokumentation der Beschlussfassung
Einsicht in die Sitzungsniederschrift
der Betriebsratsmitglieder
des Arbeitgebers
Aufbewahrung von Sitzungsniederschriften, was ist zu beachten
Verschiedene Arten von Sitzungsniederschriften
die Kurzform
die wörtliche Mitschrift
Sitzungsniederschrift der Ergebnisse
Sitzungsniederschrift der Sitzung im Verlauf

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Mo 30.03. - Mi 01.04.
Arbeit und Leben Bielefeld - Raum 1,
Bielefeld
Mo 08:30 - Mi 15:30
Jörg Pielemeier
925,- € (0% MwSt.)
389,- € (7% MwSt.)
Tagungspauschale
Seminar-Nr. 26ABR-230

Verhandlungstechniken für den Betriebsrat (Modul 1) Grundlagen und Konfliktverhalten

Als Betriebsratsmitglied ist es entscheidend, über effektive Verhandlungstechniken zu verfügen, um die Interessen der Belegschaft erfolgreich zu vertreten. Ein sorgfältig ausgearbeiteter Entwurf für eine Betriebsvereinbarung scheiterte aufgrund unzureichender Berücksichtigung der Verhandlungsstrategie. Das Seminar bietet in Modul I den Einstieg in eine gezielte Vorbereitung auf Verhandlungssituationen, mit Schwerpunkt auf den Umgang mit Machtungleichgewichten und persönlichen Angriffen. Es hilft, souverän zu reagieren und herausragende Ergebnisse zu erzielen. Übungen zu gezielten Methoden ermöglichen es dir, dein Verhandlungsgeschick zu erproben und zu verbessern. Terminabsprachen für Modul II erfolgen unter Berücksichtigung der Teilnehmer*innenwünsche.

Seminarinhalte:

Grundlegende Kommunikationsmodelle
Basis der Gesprächsführung im betrieblichen Kontext
Systematische Gesprächstechniken Teil I
Grundannahmen
Werte
Gesetzmäßigkeiten in der Beratung
Konfliktlösungsansätze - Beilegung von Konflikten im Einfluss von Fairness und Macht
Basics verschiedener Verhandlungsmodelle
Harvard I und II
Rubinstein-Verhandlungsmodell

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Mo 01. - Mi 03.06.
Best Western Plus Hotel Ostertor,
Bad Salzfluten
Mo 08:30 - Mi 15:30
Jörg Pielemeier
925,- € (0% MwSt.) zzgl. 171,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
373,50 - € Tagungspauschale (inkl.
7% MwSt.)
Seminar-Nr. 26ABR-221



Neue Strukturen und Arbeitsformen im BR Neue Arbeitsmethoden, Tagesgeschäft und Effiziente Übertragung von Aufgaben in Ausschüsse und Arbeitsgruppen

Dieses Seminar unterstützt Betriebsrät*innen dabei, ihre Arbeit nach der Wahl effizient zu strukturieren und die Geschäftsführung im Gremium zu organisieren. Es vermittelt, welche Ausschüsse und Arbeitsgruppen gemäß BetrVG gebildet werden müssen und können, um die Aufgaben des Betriebsrats effektiv zu bewältigen, legen wir auch einen Focus auf die Möglichkeiten der Ausschussarbeit in Betrieben mit weniger als 100 Beschäftigten. Teilnehmer*innen lernen, wie sie wesentliche Informationen erhalten und ihre Rechte wahrnehmen können. Das Seminar behandelt zudem datenschutzrechtliche Aspekte und die Speicherung personenbezogener Daten im Betriebsratsgremium. Nutze diese Gelegenheit, um die Effizienz und Struktur deiner Betriebsratsarbeit zu verbessern.

Seminarinhalte:

Gesetzliche Anforderungen zur Schaffung von Ausschüssen und Arbeitsgruppen
Sichere Übertragung von Aufgaben in Ausschüsse und Arbeitsgruppen
Anforderung an die Beschlussfassung
Mitteilung an den Arbeitgeber
Struktur und Aufgaben der Geschäftsführung im BR
Einholen von Auskünften
Sitzungsvorbereitung
Entgegennahme von Anträgen
Schriftverkehr aus dem Betriebsrat

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Mo 11. - Mi 13.05.

Arbeit und Leben Bielefeld - Raum 1, Bielefeld

Mo 08:30 - Mi 15:30

Jörg Pielemeier

925,- € (0% MwSt.) zzgl. 310,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
389,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-218

Mo 15. - Fr 19.06.

Best Western Plus Hotel Ostertor,
Bad Salzfluten

Mo 08:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier

1.290,- € (0% MwSt.) zzgl. 342,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
747,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-229

Mi 15. - Fr 17.07.

Arbeit und Leben Bielefeld - Raum 1,
Bielefeld

Mi 08:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier

925,- € (0% MwSt.) zzgl. 310,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
389,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-219

So 29.11. - Fr 04.12.

Das hotel am alten Park, Augsburg

So 08:30 - Fr 15:30

Jörg Pielemeier

925,- € (0% MwSt.) zzgl. 654,- €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
689,- € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-220

Fachtagungen





Aktuelles Arbeitsrecht zwischen Rhein und Weser Arbeitsrechtliche Aspekte und aktuelle Entwicklungen

Unsere Rhein und Weser-Tagung steht für Wissensvermittlung, die aktuell, kompetent und anspruchsvoll ist. Nicht umsonst trägt sie den Stempel "Wissen on top".

Hier treffen sich BR-Mitglieder, die schon ein solides Basiswissen haben, sich aber stets auf dem Laufenden halten wollen und über neueste Entwicklungen im Arbeitsrecht austauschen möchten.

Zum Ablauf:

Gesetzt sind immer zwei Vorträge:

1. Aktuelle Entwicklungen im Betriebsverfassungsrecht
und
2. Aktuelle Entwicklungen im Arbeitsrecht.

Ein dritter Part ist die Fragestunde. Hier kannst du Fragen, die du entweder vorher schriftlich oder vor Ort eingereicht hast, stellen und bekommst direkt vor Ort kompetente Antworten von den Referent*Innen.

Darüber hinaus wird immer mindestens ein aktuelles Einzelthema bearbeitet, über das u.U. erst sehr kurzfristig entschieden wird. Daher gibt es für die Fachtagung einen separaten Flyer, der rechtzeitig veröffentlicht wird.

Inhalte und Themen der Tagung stellt unser Tagungsbeirat zusammen.

Die Mitglieder des Tagungsbeirats sind:

- Katrin Hinney, Freigestelltes Betriebsratsmitglied der Stadtwerke Bielefeld
- Thomas Schlingmann, Fachanwalt für Arbeits- und Sozialrecht, Bielefeld
- Thomas Staud, Betriebsratsvorsitzender Siemens Niederlassung Bielefeld
- Franziska Szagun, Vorsitzende Richterin am AG Bielefeld
- Werner Ziemann, ehem. Vorsitzender Richter am LAG in Hamm, Rechtsanwalt, Bielefeld

Durch die Zusammensetzung garantieren wir stets Professionalität im Vortrag, Aktualität bei den Themen und einen engen Bezug zur betrieblichen Praxis.



Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.



Mo 29. - Di 30.06.

Lind Hotel, Rietberg

Mo 09:30 - Di 16:30

Thomas Schlingmann, Franziska Szagun, Wilhelm Mestwerdt, Werner Ziemann, Gaby Tegeder
680,- € (0% MwSt.) zzgl. 440,- € (inkl. 7% MwSt.) Tagungspauschale und Übernachtung

Seminar-Nr. 26ABR-001

Mo 30.11. - Di 01.12.

Lind Hotel, Rietberg

Mo 09:30 - Di 16:30

Thomas Schlingmann, Franziska Szagun, Wilhelm Mestwerdt, Werner Ziemann, Gaby Tegeder
680,- € (0% MwSt.) zzgl. 440,- € (inkl. 7% MwSt.) Tagungspauschale und Übernachtung

Seminar-Nr. 26ABR-002



Aktuelle Entwicklungen im Arbeitsrecht Mit Besuch beim Bundesarbeitsgericht in Erfurt

Wissen on Top
Mit Besuch beim Bundesarbeitsgericht

Termin N.N.

Radisson Blu Hote, Erfurt

3 Tage

Thomas Schlingmann, Gaby Tegeder
925,- € (0% MwSt.) zzgl. N.N., - €
Übernachtung (inkl. 7% MwSt.) und
N.N., - € Tagungspauschale (inkl. 7%
MwSt.)

Seminar-Nr. 26ABR-003

Aktuelles vom Bundesarbeitsgericht – Was Betriebsräte jetzt wissen müssen

Das Bundesarbeitsgericht (BAG) in Erfurt ist nicht nur die höchste Instanz in Sachen Arbeitsrecht, sondern auch richtungsweisend für alle anderen Arbeitsgerichte in Deutschland. Was hier entschieden wird, hat Auswirkungen – und das Spüren besonders Betriebsräte in ihrer täglichen Arbeit.

Im Herbst stehen am BAG wieder spannende und wegweisende Entscheidungen an. Es geht um tagesaktuelle Themen, die mitbestimmungspflichtig sind, heiß diskutiert werden und in vielen Betrieben für Gesprächsstoff sorgen. Welche neuen Spielräume ergeben sich? Wo lauern Fallstricke? Und wie kann sich der Betriebsrat strategisch gut aufstellen?

Dabei geht es immer um Fragen, die das Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG) offenlässt – hier schafft das BAG durch lückenfüllendes Richterrecht Orientierung. Wir zeigen den aktuellen Stand der Rechtsprechung, ordnen Entwicklungen ein und erklären, was sie für die Praxis bedeuten.

Ein besonderes Highlight: Wir besuchen eine mündliche Verhandlung eines BAG-Senats live vor Ort. So erleben Sie hautnah, wie Arbeitsrecht auf höchster Ebene gemacht wird – praxisnah, eindrucksvoll und mit der Möglichkeit, das Erlebte direkt im Seminar zu reflektieren und einzuordnen.

Ideal für alle, die wissen wollen, was kommt – und vorbereitet sein möchten.

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX ist die Teilnahme an diesem Seminar für alle Betriebsratsmitglieder bzw. Schwerbehindertenvertretungen erforderlich.

Wahlvorstands- schulungen





BR – Wahl 2026 Vereinfachtes Wahlverfahren

In Betrieben mit bis zu 100 wahlberechtigten Beschäftigten muss nach dem vereinfachten Wahlverfahren gewählt werden. Und in Betrieben mit bis zu 200 wahlberechtigten Arbeitnehmern können Wahlvorstand und Arbeitgeber das vereinfachte Wahlverfahren vereinbaren.

In Vorbereitung auf die anstehende Betriebsratswahl 2026 wollen wir Dich perfekt auf Dein Amt als Wahlvorstandsmitglied vorbereiten. Egal, ob Du schon Erfahrung darin hast oder zum ersten Mal diese verantwortungsvolle Funktion ausfüllst - unsere Wahlvorstandsschulungen garantieren Dir das richtige Rüstzeug, damit die BR Wahlen ordnungsgemäß verlaufen. Vermittelt werden Dir die wichtigsten Inhalte der Wahlordnung sowie rechtliche Grundlagen aus dem Betriebsverfassungsgesetz. Dabei setzen unsere Referent*innen nicht nur auf die theoretische Vermittlung, sondern geben Tipps und Hilfen zur praktischen Umsetzung.

Seminarinhalte:

Rechtliche Grundlagen / Kosten der Wahl / Wahlanfechtung
Bestellung und Aufgaben des Wahlvorstands, Freistellung von der Arbeit / Besonderer Kündigungsschutz / Haftungsfragen
Aufstellung der Wählerliste / Einspruch gegen die Wählerliste
Prüfung von Wahlvorschlägen
Inhalt des Wahlausschreibens / Terminfahrplan für die Wahl / Durchführung der Wahl am Wahltag
Stimmauszählung / Feststellung und Bekanntgabe des Wahlergebnisses
Umgang mit Wahlanfechtungen

Freistellung: gem. § 20 Abs. 3 BetrVG in Verbindung mit § 37 Abs. 6 BetrVG

Mo 19.01. – Mo 19.01
Mercure Johannisberg
Mo 08:30 – Mo 17:00
Thomas Schlingmann
295,- € (0% MwSt.)
101,- € (7% MwSt.)
Tagungspauschale (
Seminar-Nr.:26ABR-102

Do 05.02. – Do 05.02
Mercure Johannisberg
Mo 08:30 – Mo 17:00
Thomas Schlingmann
295,- € (0% MwSt.)
101,- € (7% MwSt.)
Tagungspauschale (
Seminar-Nr.:26ABR-103



BR – Wahl 2026 Normales Wahlverfahren

In Vorbereitung auf die anstehende Betriebsratswahl 2026 wollen wir Dich perfekt auf Dein Amt als Wahlvorstandsmitglied vorbereiten. Egal, ob Du schon Erfahrung darin hast oder zum ersten Mal diese verantwortungsvolle Funktion ausfüllst - unsere Wahlvorstandsschulungen garantieren Dir das richtige Rüstzeug, damit die BR Wahlen ordnungsgemäß verlaufen. Vermittelt werden Dir die wichtigsten Inhalte der Wahlordnung sowie rechtliche Grundlagen aus dem Betriebsverfassungsgesetz. Dabei setzen unsere Referent*innen nicht nur auf die theoretische Vermittlung, sondern geben Tipps und Hilfen zur praktischen Umsetzung des Normalen Wahlverfahrens.

Seminarinhalte:

Rechtliche Grundlagen / Kosten der Wahl / Wahlanfechtung
Bestellung und Aufgaben des Wahlvorstands, Freistellung von der Arbeit / Besonderer Kündigungsschutz / Haftungsfragen
Aufstellung der Wählerliste / Einspruch gegen die Wählerliste
Prüfung von Wahlvorschlägen
Inhalt des Wahlausschreibens / Terminfahrplan für die Wahl / Durchführung der Wahl am Wahltag
Stimmauszählung / Feststellung und Bekanntgabe des Wahlergebnisses
Umgang mit Wahlanfechtungen

Freistellung: gem. § 20 Abs. 3 BetrVG in Verbindung mit § 37 Abs. 6 BetrVG

Di 13.01. - Di 13.01.
Bielefeld 33615
Mercure Johannisberg
Di 08:30 – Di 17:00
Thomas Schlingmann
295,- € (0% MwSt.)
101,- € (7% MwSt.)
Tagungspauschale (
Seminar-Nr.:26ABR-107

Di 20.01. - Di 20.01.
Bielefeld 33615
Mercure Johannisberg
Di 08:30 – Di 17:00
Thomas Schlingmann
295,- € (0% MwSt.)
101,- € (7% MwSt.)
Tagungspauschale (
Seminar-Nr.:26ABR-108

Di 27.01. - Di 27.01.
Bielefeld 33615
Mercure Johannisberg
Di 08:30 - 17:00
Thomas Schlingmann
295,- € (0% MwSt.)
101,- € (7% MwSt.)
Tagungspauschale (
Seminar-Nr.:26ABR-109





SBV – Wahl 2026 Wahlvorstandsschulung für die Schwerbehindertenvertretung förmliches und vereinfachtes Wahlverfahren

Schulung für Wahlvorstände und Wahlleiter*innen (förmliches und vereinfachtes Verfahren)
Die turnusgemäße Wahl der Schwerbehindertenvertretung (SBV) steht an. In Betrieben ab 50 wahlberechtigten schwerbehinderten/gleichgestellten Menschen bzw. bei räumlich weit auseinander liegenden Betriebsteilen bereitet ein Wahlvorstand die Wahl vor und führt sie durch (förmliches Verfahren).

In Betrieben mit weniger als 50 schwerbehinderten/gleichgestellten Beschäftigten ist die SBV nach dem vereinfachten Verfahren auf einer Wahlversammlung zu wählen. Zu dieser lädt die SBV ein (falls noch keine besteht, laden drei Wahlberechtigte, der Betriebs- bzw. Personalrat oder das Integrationsamt ein). Die Wahlversammlung wählt eine Person als Wahlleiter*in. Bei der Vorbereitung und Durchführung der Wahl sind zahlreiche Vorschriften und Fristen zu beachten. Von deren genauer Einhaltung hängt das Gelingen der Wahl ab. In diesem Seminar können Sie sich auf Ihre Aufgaben rund um die Wahl vorbereiten. Im Mittelpunkt stehen die gesetzlichen Vorschriften aus dem Sozialgesetzbuch IX und der Wahlordnung sowie deren praktische Umsetzung.

Seminarinhalte:

Rechtliche Grundlagen: Voraussetzungen für die Wahl/ Wahlverfahren/ Wahlberechtigte/ Kandidat*innen... Besondere Schritte im einfachen Wahlverfahren: Wahlversammlung/ Wahlleitung/ Ablauf / Wahlanfechtung Ablauf des förmlichen Wahlverfahrens Das Wahlergebnis: Ermittlung der Gewählten; Bekanntgabe des Wahlergebnisses, Wahlanfechtung: was tun? Rahmenbedingungen für die SBV-Wahl: Kosten der Wahl und Freistellung von der Arbeit; Kündigungsschutz, Fristen

Freistellung: gem. § 179 Abs. 4 SGB IX i.V.m. § 20 Abs. 3 BetrVG bzw. § 25 Abs. 2 BPersVG analog LPersVG

Mi 15.07. – Mi 15.07.
Best Western Plus Hotel Ostertor,
Bad Salzfluten (KR)
Mi 08:30 – Mi 17:00
RA Mario Struß
295, - € (0% MwSt.)
92, - € (7% MwSt.)
Tagungspauschale

Seminar-NR.:26ABR-122

Mo 07.09. – Mo 07.09.
Bielefeld 33615
Mercure Johannisberg
Mo 08:30 – Mo 17:00
RA Mario Struß
295, - € (0% MwSt.)
101, - € (7% MwSt.)
Tagungspauschale
Seminar-NR.:26ABR-123



JAV Wahl 2026 Wahlvorstandsschulung

Die reguläre Wahl zur Jugend- und Auszubildendenvertretung findet in den geraden Kalenderjahren im Zeitraum vom 01. Oktober bis zum 30. November statt. Dieses Seminar richtet sich an Wahlvorstände für die JAV-Wahl nach dem BetrVG. Die JAV-Wahl wird vom Wahlvorstand vorbereitet und durchgeführt. Die Wahlen zur JAV unterliegen einem geregelten Verfahren. Dieses muss genau eingehalten werden, damit die Wahlen gültig und nicht anfechtbar sind.

Für die Abwicklung eines ordnungsgemäßen Wahlverfahrens müssen daher die Wahlvorstandsmitglieder auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet werden. Im Seminar werden sowohl die Regelungen für das vereinfachte Wahlverfahren, sowie bei Bedarf auch die Regelungen für das normale Wahlverfahren vermittelt. Im Mittelpunkt stehen die gesetzlichen Vorschriften aus dem BetrVG und der Wahlordnung sowie Fragen der praktischen Umsetzung im Betrieb.

Seminarinhalte:

Aufgaben des Wahlvorstands bei der Durchführung der JAV-Wahl Vereinfachtes- oder Standardwahlverfahren? Grundbegriffe und Grundsätze der JAV-Wahl Wahlvorbereitende Maßnahmen Wahlberechtigung, Stimmabgabe Wahlschutz: Rechtsstellung der Kandidaten und Wahlvorstandsmitglieder Kündigungsschutz Kosten der Wahl Wahlnachbereitende Maßnahmen: Feststellung und Bekanntgabe des Wahlergebnisses, Konstituierung der JAV

Freistellung: gem. § 63 Abs. 2 BetrVG in Verbindung mit § 20 Abs. 3 BetrVG

Do 16.07. – Do 16.07.
Mercure Johannisberg, Bielefeld
(KR)
Do 09:00 – Do 16:00
RA Mario Struß
295, - € (0% MwSt.)
101, - € (7% MwSt.)
Tagungspauschale
Seminar-Nr.:26ABR-104

Mi 02.09. – Mi 02.09.
Best Western Plus Hotel
Ostertor, Bad Salzfluten
Mi 09:00 – Mi 16:00
RA Mario Struß
295, - € (0% MwSt.)
92, - € (7% MwSt.)
Tagungspauschale
Seminar-Nr.:26ABR-105

Mo 14.09. – Mo 14.09.
Mercure Johannisberg, Bielefeld
(KR)
Mo 09:00 – Mo 16:00
RA Mario Struß
295, - € (0% MwSt.)
101, - € (7% MwSt.)
Tagungspauschale
Seminar-Nr.:26ABR-106



Bildungsurlaub





Das Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG) NRW gibt dir die Möglichkeit auf 5 Tage Bildungsurlaub pro Jahr und richtet sich speziell an Arbeitnehmer*innen, um sich beruflich oder politisch weiterzubilden – unter Fortzahlung des Entgelts und ohne auf den regulären Jahresurlaub angerechnet zu werden.

Der Weg zum Bildungsurlaub ist ganz einfach. Du suchst dir das für dich passende Angebot raus (z.B. Der Mensch und das Meer / Petrine – Die Ostsee: Politische Konflikte und Umweltkrisen in unserem Umfeld) und meldest dich über unsere Homepage an. Anschließend erhältst Du alle wichtigen Unterlagen. Mit diesen gehst Du zu deinem Arbeitgeber oder Arbeitgeberin und beantragst deinen Bildungsurlaub.

Das musst Du noch wissen

Der Antrag muss mindestens 6 Wochen vor Beginn des Angebots gestellt werden.

In kleinen Betrieben können wichtige betriebliche Gründe gegen eine Freistellung durch die Arbeitgeberseite sprechen. Melde den Bildungsurlaub daher am besten so früh wie möglich an. Bei Betrieben ab 50 Mitarbeiter*innen besteht ein Freistellungsanspruch!

Das Ruhrgebiet auf dem Weg in die Zukunft? Dem Strukturwandel mit dem Fahrrad auf der Spur

Im größten Ballungsraum Europas werden wir uns an markanten Punkten den Strukturwandel von der alten Industriekultur zur Dienstleistungs-, Informations- und High-Tech-Kultur vor Augen führen, ihn nachvollziehen und bewerten. Bei Expertinnen und Experten informieren wir uns vor Ort über die Hintergründe, Ursachen und Folgen des Umbruchs. Wir diskutieren die Gestaltungsmöglichkeiten einer aktiven Strukturpolitik, die zusammen mit der Wirtschaft und bürgerschaftlichen Kräften den Wandel erfolgreich bewältigt und neue Zukunftsperspektiven für die Menschen eröffnet. Klimafreundliches Fortbewegungsmittel ist das mitgebrachte Fahrrad

Jugendgästehaus, Dortmund
31.08.-04.09.2026
Mo 12:00
Seminar-Nr. 26 ABU-001

D2-Zuschlag 495,- € (inkl. 7% MwSt.)
EZ-Zuschlag 135,- € (inkl. 7% MwSt.)



Der Mensch und das Meer / Petrine – Die Ostsee: Politische Konflikte und Umweltkrisen in unserem Umfeld

Das Seminar findet an Bord des Umweltbildungsschiffes Petrine statt. Dabei handelt es sich um einen 100 Jahre alten Elb-Ewer, der von dem Bildungswerk Mensch und Meer e. V. für Zwecke der Umweltbildung in Fahrt gehalten wird. Das Schiff verfügt über Unterbringungsmöglichkeiten für 24 Personen, einen großen Salon für die Seminararbeit, eine umfangreiche thematische Bordbibliothek und Geräte für meeresbiologische Untersuchungen.

Das Schiff wird von einer professionellen Crew bedient, die TeilnehmerInnen werden in die Handhabung eines alten Frachtseglers eingewiesen und fassen mit an.

Die Seminararbeit ist stark auf eine Verbindung von Selbstlernphasen mit angeleiteten Erkundungen in Nationalparks und thematisch relevanten Museen sowie meeresbiologische Untersuchungen ausgerichtet. Die Seminarleitung setzt Impulse durch Fachvorträge und meeresbiologische Untersuchungen, stellt die Materialsammlungen für die Kleingruppen zusammen und unterstützt die Kleingruppen bei der Recherchearbeit und der Plenumspräsentation.

Um den Zusammenhang zwischen industrieller Lebensmittelproduktion und der Überdüngung der Ostsee erfahrbar zu machen, wird in der Woche überwiegend fleischlos und mit Bioprodukten gekocht und das Thema Ernährung und Abfall immer wieder am Beispiel der Seminarkost konkretisiert.

See-Ewer Petrine, Stralsund
Preis 495,- €

Sa. 05.09.-12.09.
Seminar-Nr. 26ABU-002

Sa. 12.09. - 19.09.
Seminar-Nr. 26ABU-003





**Rund um
Betriebsratsseminar**

Eure Referent*innen

Albrecht Seidel, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Andre' Ahijado-Salomon, Betriebsrat

Christian Treu, Jurist beim DGB-Rechtsschutz

Franziska Szagun, Vorsitzende Richterin am Arbeitsgericht Bielefeld

Gaby Tegeder, Bildungsreferentin Arbeit und Leben

Jörg Pielemeier, Bildungsreferent Arbeit und Leben & Mediator

Karin Westerhus, Geschäftsführerin www.westerhus.de

Klaus Pahde, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Klaus Rahe, Rentenberater www.clever-in-rente.de

Mario Struß, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Marius Karow, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Murat Korkmaz, Coach und Mediator

Oliver Appel, Betriebsrat

Sandra Schmidt, Betriebsrat

Sebastian Peters, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Sven Westerhus, Geschäftsführer www.westerhus.de

Thomas Saude, Betriebsrat

Thomas Schlingmann, Fachanwalt für Arbeits- und Sozialrecht

Tim Buber, Rentenberater www.clever-in-rente.de

Ulrich Faber, Rechtsanwalt

Werner Ziemann, Rechtsanwalt & Richter am LAG Hamm a.D.

Wilhelm Mestwerdt, Präsident LAG Hannover

So einfach geht's

Wie der Betriebsrat zu einer Inhouse-Schulung kommt:

Als Betriebsrat nimmst du Kontakt zu uns auf und schilderst, worum es geht. Gemeinsam mit Dir entwickeln wir ein geeignetes Konzept mit Inhalten, Methoden und zeitlichem Umfang. Auf dieser Basis erstellen wir ein schriftliches Angebot, welches bei der Entscheidung helfen wird und zu dem der Betriebsrat einen Beschluss fassen kann.

Wie viel eine Schulung kostet

Der Preis ist abhängig vom zeitlichen Umfang und den sonstigen Rahmenbedingungen der Schulung (z.B. auswärtige Realisierung). Unser schriftliches Angebot enthält differenzierte Angaben zum Preis.

Wer die Schulung bezahlt

Arbeitgeber, die kompetente Betriebsräte wollen lassen sich das auch etwas kosten! Näheres zur Übernahme der Kosten ergibt sich aus § 37 Abs. 6 und § 40 BetrVG.

Interesse geweckt?

Ruf uns an – wir beraten gerne! Ganz unverbindlich

Ihre Ansprechpartner*innrn:

Jörg Pielemeier

fon 0521 | 55 77 72-28

pielemeier@arbeitundleben.nrw

Gaby Tegeder

fon 0521 | 55 77 72-18

tegeder@arbeitundleben.nrw

Erfolgreiche Bildungsplanung mit Arbeit und Leben Bielefeld

Ziele festlegen

Was sind eure aktuellen Fragen im Betrieb?

Welche Kenntnisse benötigt ihr dafür?
Grundlagenseminare / Spezialseminare

Kenntnisse ermitteln / Weiterbildungsbedarf festlegen

Welche Kenntnisse werden zur Erledigung der anstehenden Fragen benötigt?

Wer verfügt über dieses Wissen?

Wer sollte seine Kenntnisse erweitern/auffrischen?

Welche Seminare sind erforderlich?

Für eine **ordnungsgemäße Betriebsratsarbeit** ist es unerlässlich, dass jedes Betriebsratsmitglied über Grundkenntnisse des BetrVG und des allgemeinen Arbeitsrechts verfügt

Diese Grundlagenseminare sind auf jeden Fall ohne konkreten betriebsbezogenen Anlass zulässige Schulungen gemäß §37.6 BetrVG. Insbesondere gilt dies beispielhaft für Schulungen, die das BetrVG vermitteln und vertiefen, aber auch für Seminare zum Arbeitsrecht, Arbeit- und Gesundheitsschutz, Datenschutz etc.

Spezialseminare vermitteln Kenntnisse, die zur Lösung spezieller betrieblicher Problemstellungen erforderlich sind. Beispielsweise gehören hierzu Angebote wie Fit für den Vorsitz, Teilzeitarbeit und Befristung, Zielvereinbarungsgespräche und Co. etc

Handlungswissen für betriebsspezifische Aufgaben

Inhouse-Schulungen lassen sich individuell nach den Wünschen des Betriebsrats planen, abgestimmt auf seine speziellen Anliegen.

Sie unterstützen den Betriebsrat bei seinen Aufgaben

Schulungsanspruch klären

§ 37.6 BetrVG für Betriebsräte / Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen

Ausschließlich das Betriebsratsgremium entscheidet welche und wie viele Seminare für die BR- / JAV-Mitglieder der Mitglieder „erforderlich“ sind. Es gibt keine Begrenzung nach oben – die häufig genannte Obergrenze von 3 oder 4 Wochen pro Amtszeit bezieht sich auf den Seminaranspruch nach § 37, 7BetrVG

§37.7 BetrVG für Betriebsräte/ JugendvertreterInnen

AWbG Arbeitnehmer-Weiterbildungsgesetz für Vertrauensleute / interessierte KollegInnen

Grundsätzlich hat jede/r Arbeitnehmer*in in NRW Anspruch auf 5 Tage Bildungsurlaub.

Beschluss fassen

Der BR, der PR, die JAV, die SBV muss einen Beschluss über den Seminarbesuch fassen und diesen dem Arbeitgeber so rechtzeitig mitteilen, dass dieser die Abwesenheit des BR- Mitglieds noch in seiner Arbeitsplanung (z. B. Schicht- oder Besetzungspläne) berücksichtigen kann (siehe Muster). Eine „Erlaubnis“ des Arbeitgebers ist nicht erforderlich - der Betriebsrat entscheidet selbst - nach „billigem Ermessen“.

Welche Kosten übernimmt der Arbeitgeber?

Seminar- und Tagungspauschale.

Hinzu kommen die Fahrtkosten, sowie evtl. Spesen nach „betriebsüblicher Regelung“, da die BR- Mitglieder anderen Arbeitnehmern gegenüber weder bevorzugt noch benachteiligt werden dürfen.

Ist am Ende der Amtszeit ein Seminarbesuch noch möglich?

Auch am Ende der Amtszeit kann der Betriebsrat Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG besuchen (siehe auch BAG v. 7. Mai 2008, 7 AZR 90/ 07)

Anmelden

Im Anschluss an die Beschlussfassung mit dem im Anhang befindlichen Formular bei Arbeit und Leben Bielefeld anmelden

Anfrage Inhouse-Seminar

Im Internet: bielefeld@arbeitundleben.nrw

An die
Geschäftsführung der
Mustermann GmbH
Straße
Ort

**Betriebsrat der
Mustermann GmbH**

Datum

Verteiler:
H. Mustermann (GF)
Fr. Mustermann
(Personalleitung) z.K.

Teilnahme an einer Schulungs- und Bildungsveranstaltung nach § 37 Abs. 6 BetrVG

Sehr geehrte Damen und Herren,
der Betriebsrat hat in seiner Sitzung vom _____ beschlossen, das Betriebsratsmitglied _____ zum Seminar _____ zu entsenden. Die Schulungsveranstaltung wird durchgeführt von Arbeit und Leben Bielefeld und findet von _____ bis _____ statt.
Das Seminar beginnt am ____ um ____ Uhr und endet am ____ um ____ Uhr.
Die Seminarkostenpauschale beträgt _____ + Tagungspauschale in Höhe von _____.

Bei der Schulungsveranstaltung handelt es sich um eine solche nach § 37 Abs. 6 BetrVG. Insbesondere vermittelt die Schulungsveranstaltung Kenntnisse, die für die derzeitige und zukünftige Arbeit des Betriebsrats erforderlich sind.
Zu Ihrer Information fügen wir eine vom Veranstalter gefertigte Übersicht über die Themen des Seminars bei (siehe Anlage).
Bei der Festlegung der zeitlichen Lage der Teilnahme an der Schulungsveranstaltung hat der Betriebsrat die betrieblichen Notwendigkeiten berücksichtigt.
Es wird darauf hingewiesen, dass Sie verpflichtet sind, sowohl das zustehende Arbeitsentgelt während des Seminaufenthaltes fortzuzahlen, als auch die aus Anlass der Teilnahme am Seminar entstehenden Kosten zu erstatten (vgl. § 37 Abs. 6 in Verbindung mit § 40 BetrVG).

Mit freundlichen Grüßen

Betriebsratsvorsitzende/r

Rechtliche Grundlagen

Nach § 37 Abs. 6 Betriebsverfassungsgesetz und § 179 Abs. 4 SGB IX sind die Mitglieder des Betriebsrats und Mitglieder der Schwerbehindertenvertretung für Schulungsveranstaltungen ohne Minderung des Arbeitsentgeltes von ihrer beruflichen Tätigkeit freizustellen.

Die von Arbeit und Leben Bielefeld angebotenen Seminare vermitteln die erforderlichen Kenntnisse für die Betriebsratsarbeit.

Unter den Begriff Grundkenntnisse fallen alle Seminare, die das einzelne Betriebsratsmitglied benötigt, um den ihm durch den Gesetzgeber aufgegebenen Pflichten ordnungsgemäß nachkommen zu können. Dazu zählen u.a. unsere Seminare zum Arbeitsrecht, Betriebsverfassungsrecht, Arbeits- und Gesundheitsschutz und Wirtschaftswissen.

Diese Seminare sollten alle Betriebsratsmitglieder besucht haben. Auch Ersatzmitglieder können diese Seminare besuchen, wenn sie häufig verhinderte Betriebsratsmitglieder vertreten.

Unsere Spezialseminare und Fachtagungen können besucht werden, wenn ein betrieblicher Anlass gegeben ist, oder zukünftig zu erwarten ist.

Die Kostenübernahme aller Seminartypen ist durch den § 40 Abs. 1 des BetrVG geregelt. Der Arbeitgeber hat alle mit der Tätigkeit des Betriebsrats entstehenden Kosten zu tragen. Dazu zählen die Seminargebühr, Reise- und Tagungsstätten- pauschale.

An unseren Seminaren können auch Mitglieder der Schwerbehinderten- vertretung teilnehmen. Zu ihrem Schulungsanspruch gehören nicht nur Kenntnisse zum SGB IX, sondern auch allgemeine Grundkenntnisse zu allen Sachgebieten. Hier erfolgt die Kostenübernahme gemäß § 179 Abs. 4 SGB IX.

Geschäftsbedingungen

Anmeldung

Sie wollen ein Seminar von Arbeit und Leben Bielefeld besuchen? Dann fassen Sie einen Beschluss gem. § 37 Abs. 6 BetrVG. Diesen teilen Sie Ihrem Arbeitgeber unverzüglich mit. Sollte dieser die Kostenüber- nahme verweigern, weil er das Seminar für nicht erforderlich hält oder die zeitliche Lage nicht akzeptiert, setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Wir beraten Sie gern. Die Anmeldung zum Seminar kann auf vielen Wegen erfolgen: Mit dem Anmeldeformular in unserem Programmheft, per eMail über das Formular im Internet.

Nach der Anmeldung

Sobald Ihre Anmeldung und die Kostenübernahmeerklärung Ihres Arbeitgebers bei uns eingegangen ist, erhalten Sie eine Bestätigung und rechtzeitig vor Seminarbeginn alle notwendigen Informationen.

Abmeldung | Rücktritt

In beiderseitigem Interesse nach Möglichkeit nicht! Ist eine Absage unumgänglich, sollte zunächst geprüft werden, ob ein anderes Mitglied des Betriebsrates den gebuchten Seminarplatz in Anspruch nehmen kann. Wenn ja, muss diese Änderung Arbeit und Leben Bielefeld auf dem schnellsten Weg mitgeteilt werden.

Bei ersatzloser Abmeldung bzw. bei Nichtteilnahme ohne Abmeldung gelten folgende Geschäftsbedingungen: Bei Absagen bis zu acht Wochen vor Seminarbeginn berechnen wir 50 € Bearbeitungsgebühr. Bei Absage ab acht Wochen und bis sechs Wochen vor Seminarbeginn werden 50 % des Seminarpreises berechnet. Bei Absagen ab sechs bis vier Wochen vor

Seminarbeginn müssen wir Ihnen 80 % und bei weniger als vier Wochen 100 % des Seminarpreises in Rechnung stellen. Werden Arbeit und Leben Bielefeld e.V. wegen der Nichtteilnahme am Seminar Ausfallkosten der Hotels in Rechnung gestellt, so sind diese ebenfalls zu erstatten.

Arbeit und Leben Bielefeld behält sich vor, Seminare aufgrund geringer Teilnehmer*innenzahl, Verhinderung der Referent*innen oder aus einem anderen wichtigen Grund – auch kurzfristig – abzusagen.

Sie erhalten dann eine entsprechende Mitteilung.

Haftung

Eine Haftung für Personenschäden bei Unfällen ist ausgeschlossen, es sei denn der Schaden beruht auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von Arbeit und Leben Bielefeld bzw. dessen gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen. Ebenso ist eine Haftung für Sach- schäden (beispielsweise aufgrund Diebstahls) ausgeschlossen, es sei denn der Schaden beruht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung. Gleiches gilt für reine Vermögensschäden aus Vertrags- pflichtverletzungen. Ist allerdings eine für die Durchführung des Vertrags wesentliche Pflicht verletzt worden (sogenannte Kardinalspflicht), so ist die Haftung selbst bei einfacher Fahrlässigkeit nicht ausgeschlossen, sondern lediglich begrenzt auf den Schaden, der in diesem Fall als typischerweise vorhersehbar anzusehen ist.

Urheberrecht

Eventuell ausgegebene Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne Einwilligung von Arbeit und Leben Bielefeld vervielfältigt oder verbreitet werden. Arbeit und Leben behält sich alle Rechte vor. Die Arbeitsunterlagen stellen wir exklusiv unseren Teilnehmer*innen zur Verfügung.

Rechnungsstellung

Nach Abschluss des Seminars senden wir die Gesamtrechnung, aus der die Tagungspauschale einschließlich der Kosten einer evtl. Voran- reise – sofern von Ihnen bei uns angemeldet – sowie der Seminarpreis hervorgehen, direkt an den Arbeitgeber. Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig.

Sonstiges

Notwendig werdende Programmänderungen, sowie räumliche und zeitliche Verlegungen von Veranstaltungen bleiben vorbehalten. Arbeit und Leben Bielefeld haftet nicht bei Unfällen, Diebstählen, Beschädi- gungen, Verlusten, Verspätungen und sonstigen Unregelmäßigkeiten. Die Teilnehmer*innendaten übernehmen wir für unsere Seminarabwicklung und interne Statistik in unsere EDV. Falls Sie damit nicht einverstanden sind, erbitten wir Ihre Mitteilung.

Beschwerdemanagement/Ombudsfrau

Für Anregungen und Kritik sind wir immer dankbar. Zusätzlich haben wir die Funktion einer Ombudsfrau eingerichtet. Sie steht für Beschwerden, die nicht direkt mit uns zufriedenstellend geklärt werden konnten, zur Verfügung.

Kontaktdaten:
Yvonne Sachtje,
Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes
Nordrhein-Westfalen (MAIS NRW), Landeschlichterin,
Fürstenwall 25,
40219 Düsseldorf

Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung soll Ihnen in möglichst einfacher Sprache und kurzer aber vollständiger Form darstellen, wie wir personen- beziehbare und persönliche Daten von Ihnen nutzen und schützen.

Verantwortliche Stelle

Arbeit und Leben Bielefeld Tel. +49 521 557772-0
Ravensberger Park 4 Fax: +49 521 557772-33
33607 Bielefeld Mail: bielefeld@arbeitundleben.nrw

Datenschutzbeauftragter: Geschäftsführung
Tel. +49 521 557772-0

Erhebung und Verarbeitung von personenbeziehbaren Daten bei der Nutzung des Internetauftritts

Wir nutzen für unseren Internetauftritt einen externen Dienstleister, auf dessen Webservern dieses Angebot läuft. Die iquer.net GmbH & Co KG in Paderborn ist unser sogenannter Hostingpartner. Um einen reibungslosen und störungsfreien Betrieb des Internetauftritts sicherzustellen, werden bei jedem Zugriff Daten protokolliert. Die Speicherung dient internen systembezogenen und statistischen Zwecken. Protokolliert werden: Sprache und Version der Browsersoftware, verwendetes Betriebssystem und dessen Oberfläche, die zuvor aufgerufene Seite (Referrer URL), IP-Adresse des zugreifenden Rechners, Name der abgerufenen Datei, Datum und Uhrzeit des Abrufs, Zeitzonendifferenz zu Greenwich Mean Time (GMT), übertragene Datenmenge, Statusmeldungen z. B. über erfolgreichen Abruf. Die Daten werden in der Regel von unserem Hostinganbieter nach 7 Tagen gelöscht, wenn nicht gesetzliche Anforderungen dem entgegenstehen.

Die Erfassung dieser Daten erfolgt auf Grundlage Art. 6, Absatz 1 li. f DSGVO. Der Webseitenbetreiber hat ein berechtigtes Interesse an einem technisch einwandfreien Betrieb und einer Optimierung seines Internetangebotes.

Weitergehende personenbezogene Daten werden nur erfasst, wenn Sie diese Angaben freiwillig, etwa im Rahmen einer Anfrage per Mail, per Telefon/Fax, Briefpost oder über unsere Onlineanmeldeformulare machen.

Nutzung und Weitergabe personenbezogener Daten, die Sie uns freiwillig online, per Mail, Telefon, Fax oder Briefpost mitgeteilt haben

Soweit Sie uns personenbezogene Daten zur Verfügung gestellt haben, verwenden wir diese nur zur Beantwortung Ihrer Anfragen, für vorvertragliche Dienstleistungen (beispielsweise zur Führung einer Warteliste bei ausgebuchten Seminaren), zur Abwicklung mit Ihnen geschlossener Verträge und für die technische Administration.

Ihre personenbezogenen Daten werden an Dritte nur weitergegeben, wenn dies für vorvertragliche Zwecke, für die Vertragsabwicklung – beispielsweise Weitergabe ihres Namens an das gebuchte Seminarhaus – oder zur Abrechnungszwecken erforderlich ist oder Sie zuvor eingewilligt haben.

Wir informieren unsere Kunden über weitere Seminarangebote standardmäßig per Mail. Dafür nutzen wir die von Ihnen übermittelte Mailadresse. Für den Fall, dass Sie keine weiteren Angebote per Mail erhalten möchten, können Sie den in jeder Mail von uns enthaltenen Link nutzen, um sich kostenfrei aus unseren Mailverteiltern auszutragen. Die Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten erfolgt, wenn Sie Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen soweit Ihrem Widerruf nicht gesetzliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen, wenn ihre Kenntnis zur Erfüllung des mit der Speicherung verfolgten Zwecks nicht mehr erforderlich ist oder wenn ihre Speicherung aus sonstigen gesetzlichen Gründen unzulässig ist.

Die Erfassung und Verarbeitung dieser Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. B DSGVO, der die Verarbeitung der von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten zur Erfüllung eines Vertrages oder vorvertraglicher Maßnahmen gestattet.

Erstellung, Speicherung und Veröffentlichung von Fotos im Rahmen von Veranstaltungen

In ausgewählten Veranstaltungen und Seminaren erstellen wir entweder durch unsere Mitarbeitenden oder durch beauftragte Fotografen Fotos. Die Verarbeitung dieser Fotos dient Dokumentationszwecken aber auch der Öffentlichkeitsarbeit von Arbeit und Leben Bielefeld im Internet und in Printmedien. Zweck ist die Dokumentation und Darstellung der Aktivitäten von Arbeit und Leben Bielefeld um unseren Bekanntheitsgrad zu erhöhen. Vor der Erstellung von Fotos werden die Teilnehmenden an den Veranstaltungen über die bei Arbeit und Leben Bielefeld geltenden Regeln für Fotos informiert. Außerdem stellt Arbeit und Leben Bielefeld soweit praktikabel Hilfsmittel zur Verfügung, die es den Fotografen ermöglicht, Teilnehmende, die nicht fotografiert werden möchten, zu identifizieren und entsprechend bei der Motivauswahl zu berücksichtigen. Rechtsgrundlage für die Erstellung, Speicherung und Veröffentlichung von Fotos ist Artikel 6, Absatz 1 lit f DSGVO, da Arbeit und Leben Bielefeld ein berechtigtes Interesse an der Dokumentation und Darstellung seiner Aktivitäten hat.

Nutzung des Kartendienstes Bing Maps auf unserer Website

Unser Internetauftritt nutzt den Kartendienst „Bing Maps“ Angeboten wird er durch die Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, Washington 98052, USA.

Zur Nutzung der Funktionen von Bing Maps ist es notwendig, Ihre IP Adresse zu speichern. Diese Informationen werden in der Regel an einen Server von Microsoft in den USA übertragen. Wir als Anbieter dieses Internetauftritts haben keinen Einfluss auf diese Datenübertragung.

Die Nutzung von Bing Maps erfolgt im Interesse einer ansprechenden Darstellung unserer Online-Angebote und einer leichten Auffindbarkeit der von uns auf der Website angegebenen Orte. Dies stellt ein berechtigtes Interesse im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO dar.

Mehr Informationen zum Umgang mit Nutzerdaten finden Sie in der Datenschutzerklärung von Microsoft:
<https://privacy.microsoft.com/de-de/privacy>

Ihre Rechte hinsichtlich der von uns gespeicherten Daten zu Ihrer Person

Sie haben ein Recht auf Auskunft, auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, auf Berichtigung von uns unrichtig gespeicherter Daten, auf Löschung Ihrer Daten sowie auf Sperrung Ihrer Daten insbesondere bezogen auf Marketingmaßnahmen unsererseits. Sie können auch verlangen, dass wir Ihnen die von uns gespeicherten Daten in einem Format zur Verfügung stellen, das eine Übertragung dieser Daten auf einen anderen Anbieter ermöglicht.

Außerdem haben Sie das Recht, sich bei der zuständigen Datenschutzbehörde zu beschweren, wenn Sie der Auffassung sind, dass unser Umgang mit Ihren Daten nicht gesetzeskonform ist. Bitte wenden Sie sich zur Wahrnehmung Ihrer Rechte an unseren Datenschutzbeauftragten.

Sicherheit ihrer personenbezogenen Daten

Wir sind bemüht, Ihre personenbezogenen Daten durch Ergreifung aller technischen und organisatorischen Möglichkeiten so zu speichern, dass sie für Dritte nicht zugänglich sind. Bei der Kommunikation per E-Mail kann die vollständige Datensicherheit von uns nicht gewährleistet werden, so dass wir Ihnen bei vertraulichen Informationen den Postweg empfehlen.

EBI

vhs

Volkshochschule
Bielefeld

BILDUNGS URLAUBE

Dein Zusatzurlaub für den Kopf



TELEFON
0521
51-6526

Gute Bildung

Gute Bildung bezieht Stellung

Arbeit und Leben Bielefeld steht seit 75 Jahren für kritische, engagierte Bildung im Sinne der Beschäftigten.

Ob es um die Rechte im Betrieb, die Arbeitsbedingungen in der Dienststelle, den Einsatz für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, gleiche Rechte für Frauen und Männer, Aktionen gegen Rassismus oder den Einsatz gegen Datenmissbrauch geht – wir diskutieren mit, machen Bildungsangebote und beziehen Position.

Gute Bildung ist in Bewegung

75 Jahre engagierte Bildung haben uns jung gehalten. Wir haben uns ständig weiterentwickelt. Neue, moderne Methoden, zeitgemäße Themen und ständige Fortbildungen der Beschäftigten lassen es nicht zu, dass Rost angesetzt wird

Ihr Partner für Bildung

Arbeit und Leben Bielefeld hat das Qualitätsprüfungsverfahren „Lernerorientierte Qualität in der Weiterbildung“ (LQW) erfolgreich mit dem Testat abgeschlossen.

Als Partner für Ihre Bildung gewährleisten wir damit praxisnahe Qualität und optimalen Service auf hohem Niveau.
Qualitätstestiert seit 2005 vom ArtSet Institut Hannover

Gute Bildung hat Qualität

Arbeit und Leben Bielefeld ist als anerkannter Bildungsträger zertifiziert. Hier einige Auszüge aus dem aktuellen Gutachten: „Aus GutachterInnen-Sicht präsentiert sich Arbeit und Leben Bielefeld als eine außerordentlich leistungsfähige wie auch progressive Bildungseinrichtung. Sie besticht durch ihre hohen Werthaltungen gegenüber Lernenden, Kundenorganisationen und die hohen Kompetenzanforderungen, die sie an sich selbst stellt (...).

In Seminaren und Veranstaltungen (...) kommen unterschiedlichste, teilnehmerorientierte Methoden zur Förderung individueller Lernprozesse zum Tragen. Das Methoden-Repertoire reicht hier von einzelnen im Seminar angewandten Methoden wie Einpunktabfragen (...) bis hin zu sehr komplexen Lernmethoden wie blended-learning oder moderierten Chats. Die GutachterInnen sind beeindruckt von der Qualität und Fülle (...). Besonders positiv hervorheben möchten die GutachterInnen, dass nicht nur die Seminarhäuser, sondern auch die Qualitätskriterien selber einer ständigen Überprüfung und nachfolgender Anpassung unterworfen sind.

Ein hervorragendes Beispiel für einen funktionierenden und sinnvollen Qualitätskreislauf.“

Gute Bildung bedeutet Standards

Arbeit und Leben garantiert Ihnen:

Kleine Seminargruppen (max. 20 Teilnehmer*innen)

Branchen und Regionen übergreifende Zusammensetzung

Ausgewählte Tagungs- und Seminarhotels

Begleit- und Kulturprogramm an attraktiven Seminarorten

Tagungs- und Seminarbetreuung

Treuebonus durch Weiterbildungspass

Gute Bildung lohnt sich: Der Weiterbildungspass

Bildung bei Arbeit und Leben lohnt sich im wahrsten Sinne des Wortes. Wenn du bei uns ein mehrtägiges Seminar für Betriebsräte besuchst, bekommst du einen Weiterbildungspass: Ein kleines Kärtchen, auf dem deine Seminarbesuche vermerkt werden. Wie eine Quittung. Wenn du viermal bei uns warst, gibt es von uns ein anspruchsvolles Geschenk für dich und natürlich ein dickes Lob!

Unsere Themen:

- Arbeitsrecht
- Kommunikation
- Gesundheit und Soziales
- Personal- und Betriebsräte
- Jugend- und Auszubildendenvertretungen
- Schwerbehindertenvertretungen
- Seminare nach §37 Abs. 6 BetrVG sowie § 179 Abs. 4 SGB IX

Betriebliche Interessenvertretungen stärken und begleiten:

- Inhouse - Seminare
- Coaching
- Teamkonflikte überwinden
- Strategieplanung

Arbeit und Leben

BIELEFELD

Arbeit und Leben Bielefeld
Ravensberger Park 4
33607 Bielefeld

T +49 521 557772-0
F +49 521 557772-33
arbeitundleben.nrw